



Brandiser Stadtjournal

Amtsblatt der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis, Polenz



Umgang mit Krisen

Pilotprojekt mit Maßnahmen

Ob Hitze, Feldbrände oder Starkregen: Kommunen wie Brandis werden immer wieder mit derartigen Krisen konfrontiert werden. Deshalb startet in Brandis nun ein Pilotprojekt, welches untersucht, wie sich verschiedene Szenarien untereinander beeinflussen und welche Maßnahmen sinnvoll sind.

Städte-Austausch

Städtenetzwerk Sachsen in Brandis

Um die Themen Energie und Inflation ging es unter anderem bei dem Treffen der Städte aus dem Innenstadtnetzwerk Sachsen. Sie kamen erstmals in Brandis zusammen. An erster Stelle des Netzwerkes steht die Stärkung der Innenstädte, bei welcher der anstehende Wandel ebenso eine Rolle spielt, wie die derzeitige Energiekrise.

Liebe Leserinnen und Leser,



ja, man muss nicht immer alles als richtig empfinden. Und ja, auch mir gehen viele Dinge viel zu langsam. Und ja, vielen steht das Wasser schon jetzt bis zum Hals und es muss schnellstens was passieren. Viele Gründe also, unzufrieden zu sein, viele Gründe, dies auch lautstark zu artikulieren. Dies ist nicht nur legitim, sondern auch angebracht und Wesen einer Demokratie.

Insofern habe ich großes Verständnis für die vielen Menschen, die aus Sorge um die Zukunft jetzt auf die Straße gehen. Allerdings ist es damit nicht getan. Demokratie ist mehr als demonstrieren. Demokratie ist gemeinsam an Lösungen zu arbeiten. Aber leider sind diese Lösungen nicht einfach. Im Gegenteil: Teil des Problems ist die Komplexität. Und wer sagt, die Regierungen und deren Repräsentanten müssen einfach nur weg, dann wäre alles besser, der lügt und spielt in Wirklichkeit ein ganz anderes Spiel.

Demokratie ist eben nicht nur das Dagegen-Sein, sondern auch ein Dafür-Sein. Demokratie heißt, auch selbst Verantwortung zu übernehmen. Und das beginnt bei uns Einzelnen: Es beginnt in den Vereinen, der Zi-

vilgesellschaft und sollte Hand in Hand mit Wirtschaft, Kommunen, Land und Bund gehen. Jede und Jeder kann hierfür seinen Teil beitragen. Wenn wir stattdessen gegeneinander arbeiten und gegenseitig Schuld zuweisen, dann wird es ungleich schwerer, durch diese Krise zu kommen. Politik, die sich allein aus Wut und dem Dagegen speist und deshalb erfolgreich ist, weil es dem Land nicht gut geht, ist keine gute Politik, sondern eine gefährliche.

Natürlich erwarten wir Lösungen auf großer Bühne, auch wenn sie kompliziert und langwierig sind. Sie sind aber in Arbeit und ich erwarte, dass alle Verantwortlichen daran konzentriert arbeiten und das Partei-gezänk ebenso hinter sich lassen wie den rückwärtsgewandten Streit, wer denn nun schuld sei. Ich erwarte gut gemachte Lösungen und wünsche mir einen gesellschaftlichen Zusammenhalt, um diese Ziele zu erreichen. Was wir jetzt benötigen, ist nicht Streit sondern Zusammenhalt, Mut und den Willen, den Wandel zu gestalten.

Ihr Arno Jesse, Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

„Farben“ im Brandiser Rathaus
Kostenlose Beratung zu sozialen Themen **3**

4 Netzwerk zu Gast in Brandis
Nachfrage im Fundbüro lohnt sich

Mit Krisen
umgehen können **5**

6 Amtliche & Nichtamtliche Bekanntmachungen
der Stadt Brandis

Der Herbst ist da, hei hus-sa-sa
Die Vorschüler der Kita Purzelbaum ... **7**

8 Berlin, Berlin – wir fahren nach Berlin
Brandiser Schützen ...

Aktuelles von der Feuerwehr Brandis
Jugendengagement in Brandis **12**

Aktuelle Veranstaltungen für Oktober und November
finden Sie auf dem KulturKalender zum Herausnehmen

Impressum

Brandiser Stadtjournal Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA • Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna
Tel.: 03433 207329 • Fax: 207331 • info@druckhaus-bornade
www.druckhaus-bornade



Produktions- u. Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Stadt Brandis obliegen der Verantwortung des Bürgermeister.)

Verantwortlich für den Amtlichen & Nichtamtlichen Teil:
Stadt Brandis, vertreten durch den Bürgermeister Arno Jesse

Verantwortlich für das Brandiser Stadtjournal und Anzeigen:
SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA, Inh. Bernd Schneider

Fotos: Stadt Brandis, djd, akz-o, spp-o, beautypress.de, Fotolia, adobestock, pixabay bzw. die entsprechenden Autoren u. Auftraggeber

Auflage: 6.000 Exemplare kostenlos in die Haushalte und Firmen der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz, zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Brandis oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Laufende Ausgaben-Nummer: 106 (10/2022), Erscheinungstermin 17.10.2022 / Redaktionsschluss 28.09.2022

Die Ausgabe 11/2022 erscheint am 14.11.2022 (Redaktionsschluss 26.10.2022).

„FARBEN“ IM BRANDISER RATHAUS

Die aktuelle Ausstellung „Farben“ im Rathaus der Stadt Brandis, ist auf eine Initiative des Vereins Gesellschaft für Völkerverständigung hin entstanden. Gemeinsam mit der Stadt Brandis werden rund 30 künstlerische Werke von Paula Lima, Liliana Osorio de Rosen und Fadia Saad präsentiert. Die Ausstellung ist Bestandteil des Projektes „Geschichten der Migration“ – Kunst im Exil – ein Werkstattprojekt mit Musiktheater, Szenischen Lesungen, Konzerten, Collagen und Ausstellungen. Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung geöffnet.

Unterstützt wird das Projekt durch die Initiative „Lokale Partnerschaft für Demokratie“ im Landkreis Leipzig, durch die

Stadt Brandis, die Stadt Leipzig und aus Mitteln des Bundesprogrammes „Neustart Kultur“.

Die Idee ist, Künstlerinnen und Künstler aus den verschiedensten Regionen der Welt eine Plattform zu geben, ihre Erlebnisse, Gedanken und Träume einem Publikum vorzustellen, dessen Wissen über die Menschen in diesen Regionen möglicherweise limitiert ist oder auf Stereotypen basiert. „Wir hoffen auf diese Weise, einen Diskurs anzuregen, um eine gegenseitige Annäherung zu fördern“, erklärt Projektkoordinatorin Petra Kießling. In dieser Weise ist Kunst in der Lage, Berührungspunkte und bestehende Kommunikationsbarrieren peu à peu zu überwinden.

Mit diesem Hintergrund wurde das Konzept „Kunst im Exil“ geboren. Kunst im Allgemeinen kann ein guter Weg sein, Gespräche über Kulturgrenzen hinaus zu beginnen, um gegenseitiges Verstehen und Annäherung zu ermöglichen. Durch die verschiedensten Formen der Kunst wie Musiktheater, Szenische Lesungen, Konzerte, Collagen und Ausstellungen kann für Verständnis füreinander geworben werden und aufzeigen, dass bei aller Unterschiedlichkeit, die Berührungspunkte und Ähnlichkeiten überwiegen und dass unser aller Grundbedürfnisse sich so gar nicht voneinander unterscheiden. Kunst kann somit zu einer barrierefreien Sprache werden.

Die Gesellschaft für Völkerverständigung (GfVv) ist ein interkultureller, von Migrantinnen und Migranten gegründeter und geführter Verein, der sich seit seiner Gründung im Jahr 1990 für einen offenen und toleranten Umgang zwischen Menschen verschiedener Herkunft engagiert. Allein die ehrenamtliche Vorstandsarbeit wird bis zu 70 Prozent durch Migrantinnen und Migranten geleistet. Durch gezielte Projekte, politische Bildungsarbeit und kulturelle Veranstaltungen trägt er zu einem interkulturellen Austausch von Menschen unterschiedlicher Herkunft bei und will damit auch präventiv dem Rechts extremismus entgegenwirken.

Petra Kießling: „Unsere Arbeit zielte schon immer auf die Begegnung zwischen Deutschen und Migrantinnen und Migranten ab. In mehr als 30 Jahren sind wir auch ein fester Bestandteil des soziokulturellen Stadtteilzentrums „Werk 2“ in Leipzig geworden.“ 



Zur Eröffnung begrüßte Bürgermeister Arno Jesse die Künstlerinnen Liliana Osorio de Rosen und Paula Lima (r.) sowie die Projektleiterin Petra Kießling (2.v.r.).

Kostenlose Beratung zu sozialen Themen

Die mobile Beratungsstelle des Kreissozialamtes „Soziale Hilfen und Pflegekoordination“ kommt auch in diesem Jahr nach Brandis. Anzutreffen sind die Mitarbeiter am Dienstag, 22. November, zwischen 15 und 17 Uhr im Ratssaal der Stadt Brandis, Markt 1 – 3.

Kostenlos wird über folgende Themen beraten:

- Pflegeleistungen
- Vorsorgevollmacht & Patientenverfügung
- Pflegeheimkostenübernahme
- Sozialhilfeleistungen
- Demenz

- Alltagsbegleiter & Nachbarschaftshelfer
- Schwerbehindertenausweis
- Ehrenamtskarte & Aufwandsentschädigung
- Landesblindengeld
- Altersgerechtes Wohnen
- Wohngeld
- Rentenangelegenheiten

Zudem erhalten Interessierte entsprechende Anträge und Hilfestellung beim Ausfüllen sowie Broschüren und weitergehende Kontaktdaten.

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie vorab um Terminabstimmung unter Telefon: 03433 241-2137.

Wer möchte touristisch unterwegs sein?

Ein Mal im Monat eine Wanderung oder eine Radtour machen – dafür sucht Alex Pfützner Mitstreiter. In der Regel gern samstags bei Fahrten mit der Bahn zu den jeweiligen Zielen (in der Regel Sachsenticket). Die Tagestouren sind bei Wanderungen ca. 10 Kilometer lang, bei Radtouren zwischen 30 und 50 Kilometer. Je nach Umständen werden Natur und Kultur verbunden, es werden keine sportlichen Leistungen erforderlich. Neben einer Einkehr vor Ort ist je nach Ziel und Dauer auch Rucksackverpflegung möglich. Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei Alex Pfützner: 034291 20689 (ab 20 Uhr).

NETZWERK IN BRANDIS ZU GAST

Am 4. Oktober trafen sich in Brandis die Mitglieder des Innenstadtnetzwerkes Sachsen und Vertreter der Sächsischen Ministerien für Regionalentwicklung und für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr zu einem Erfahrungsaustausch. Das Innenstadtnetzwerk Sachsen ist eine freiwillige Interessengemeinschaft von Klein- und Mittelstädten im Freistaat Sachsen. Gegenwärtig sind neun Partnerkommunen Mitglied im Netzwerk: neben der Stadt Brandis sind dies Annaberg-Buchholz, Burgstädt, Frankenberg, Grimma, Naunhof, Rodewisch, Stollberg und Zschopau. Im Mittelpunkt der Netzwerkarbeit stehen die Stärkung des Standortes Innenstadt in den beteiligten Städten, die Entwicklung und Kommunikation von übertragbaren Strategien und innovativen Projekten und der Dialog mit Landesregierung, Politik und Interessenverbänden.

Im ersten Teil des Treffens stellten die Brandiser Gastgeber – Bürgermeister Arno Jesse und der Vorsitzende vom Stadtverein Wolfram Fichtner – im Rathaus in eindrucksvollen Vorträgen die aktuellen und zukünftigen Themen zur Stadtentwicklung und Innenstadtbelebung vor.

Brandiser Rathaus am Samstag geöffnet

Auch diesen Monat kann man wieder Wege im Brandiser Rathaus an einem Samstag erledigen. Geöffnet ist jeden vierten Samstag im Monat von 9 bis 12 Uhr. Das nächste Mal also am 29. Oktober. Ansprechpartner sind im Bau-, Gewerbe- und Ordnungsamt, Einwohnermelde- und Standesamt, im Gebäude- und Liegenschaftsamt sowie im Fachbereich Finanzen und im Hauptamt zu finden.

Weihnachtsmarkt Beucha – jetzt anmelden

In diesem Jahr findet wieder der Weihnachtsmarkt am Kirchberg Beucha statt.

Am ersten Advent, Sonntag, den 27. November laden wir von 13 bis 18 Uhr zum vorweihnachtlichen Bummel ein.

Alle Händler, die noch eine Markthütte anmelden möchten, bitten wir um Nachricht bis zum 21. Oktober per E-Mail an vorstand@heimatverein-beucha.de.



Die Vertreter des Netzwerkes begingen den Arbeitsnachmittag im Schloss Brandis.

Die anschließende Führung durch die Innenstadt vom Rathaus über Markt, Hauptstraße, Musikarche, Schulcampus bis zum Schloss verdeutlichte den Gästen noch einmal plastisch die aktuellen Herausforderungen und Vorhaben in der Brandiser Innenstadt.

Am Nachmittag im Schloss standen weitere übergreifende inhaltliche Themen im Mittelpunkt. Das Coachingteam des Netzwerkes – Dr. Eddy Donat und Dr. Hardo Kendschek – stellten strategische Entwicklungen des Einzelhandels in Sachsen und neue Trends der Innenstadtentwicklung zur Diskussion. Der Abteilungsleiter für Wirtschafts- und Bildungspolitik der Industrie- und Handelskammer zu Leipzig, Martin Lebrecht, informierte über die aktuellen und zukünftigen Entwicklungen zu Energie und Inflation.

Die Teilnehmer des Erfahrungsaustausches dankten den Brandiser Gastgebern und bewerteten die gelungene Veranstaltung als vollen Erfolg.

Das Innenstadtnetzwerk Sachsen wird als „besondere regionale Initiative“ gefördert und ist dem Aufruf des Sächsischen Ministeriums für Regionalentwicklung nachgekom-

men, sich Ziele und Ideen in einem Papier zu erarbeiten. Dabei sind folgende Prämissen entstanden:

- Entwicklung und Stärkung der Innenstädte
- Vorhandene unterschiedliche Anstrengungen und Instrumente sinnvoll bündeln und durch ein gemeinsames koordiniertes Handeln einen Mehrwert für die integrierte Entwicklung der Innenstädte und Ortskerne generieren
- Individuelle und unbürokratische Unterstützung
- Qualifizierung der inhaltlichen Arbeit vor Ort auf Verwaltungs- und politischer Ebene
- Die „kollegiale“ fachliche Beratung und der Erfahrungsaustausch aus der Praxis für die Praxis
- Die Vielfalt innerstädtischer Aufgaben sowie die Unterschiedlichkeit der Kommunen in Sachsen abbilden und dabei offen sein für den Blick von außen
- Einbindung der Verwaltung und Wissenschaft für Erfahrungsaustausch
- Modellhafte Lösungen für aktuelle Herausforderungen und Probleme zu entwickeln 🌹

Nachfrage im Fundbüro lohnt sich

Fahrräder, Rucksäcke, Schlüsselbunde – Dinge, die im Fundbüro der Stadt Brandis oft abgegeben werden. Hier werden sie bis zu sechs Monate aufbewahrt. Die meisten Dinge verlieren Brandiser Schüler – egal, ob Grund-, Oberschule oder Gymnasium: Mützen, Schals, Rucksäcke gehören ebenso dazu wie Sportjacken und Schlüssel. Aber auch im Stadtgebiet werden immer wieder Sachen gefunden – seien Sie so nett, und geben das Gefundene im Fundbüro im Rathaus ab. Der

Besitzer wird sich freuen, seine Papiere oder den Hausschlüssel wieder in den Händen halten zu können.

Wer etwas verloren hat, auch wenn es vielleicht bereits länger her ist, kann sich gern an die Kollegen im Fundbüro wenden – derzeit sind unter anderem einige Schlüsselbunde abgegeben worden.

Zu erreichen ist das Fundbüro entweder zu den Sprechzeiten des Rathauses oder per Telefon unter 034292 655-54.

MIT KRISEN UMGEHEN KÖNNEN

Die Stadt Brandis ist eine von vielen Kommunen, die mit dem derzeit herrschenden Energiemangel und den steigenden Kosten konfrontiert ist. Im Moment leben wir in Stufe 2 des Notfallplans Gas. Die Gasversorgungslage ist angespannt, die Speicher in Deutschland sind aber derzeit zu über 90 Prozent gefüllt. „Krisenbewältigung wird Alltag werden“, ist sich Bürgermeister Arno Jesse sicher. Die Szenarien sind weiter unterteilt in verschiedene Stufen, die in der Alarmstufe C gar Schließungen von Einrichtungen zur Konsequenz haben. Dann würde noch die Notfallstufe folgen. „Diese hätte zur Folge, dass die Stadt keinen Entscheidungsspielraum hat, die Art des Eingriffs liegt in der Verantwortung der Bundesnetzagentur“, betont Jesse. Allerdings sind Kontrollen und Vollzug, wenn beispielsweise Außenbeleuchtungen nachts nicht angeschaltet sein dürfen, nicht übertragen worden, „die Kommunen sind zahnlöse Tiger.“ Hier könne man nur an Unternehmen und Bürger appellieren, diese Maßnahmen entsprechend umzusetzen.

Derzeit sind Kommunen in Stufe B angehalten, bestimmte Maßnahmen in den Liegenschaften zu ergreifen, insbesondere geht es dabei um die Absenkung der Raumtemperaturen auf 19 °C in Büros oder die freiwillige Maßnahme, das Warmwasser zum Händewaschen oder zum Duschen in der Mehrzweckhalle abzustellen. Medizinische Einrichtungen, Pflegeeinrichtungen, Schulen und Kitas sind von diesen Maßnahmen ausgenommen. Grundsätzlich muss die Stadt Brandis für alle Szenarien vorbereitet sein. In Zusammenarbeit mit dem Katastrophenschutz und dem Landkreis werden Maßnahmen vorbereitet.

Pilotprojekt lotet Szenarien aus

„Wir müssen vertieft darüber nachdenken, wie wir grundsätzlich mit dieser und folgenden Krisen umgehen“, sagt Jesse. Deshalb wurde ein Pilotprojekt mit Zielsetzung angeschoben, um als Kommune nicht mehr nur reagieren zu müssen und aus dem Getriebenen herauszukommen. Zwischen Corona, Energiekrise, vielleicht Starkregenereignissen oder Waldbränden. „Es geht darum, grundsätzlich einmal darüber nachzudenken, wie wir uns als Kommune aufstellen können, um strukturierter mit Krisen umgehen zu können. Wir müssen auf Lagen vorbereitet sein, die wir noch gar nicht kennen.“ Gefragt sind Ansätze, die mittel- und langfristig gewährleisten, mit verschiedenen Krisen umgehen zu können. Umgesetzt werden soll dies in einem Pilotprojekt gemeinsam mit der Beratungsraum GmbH aus Leipzig und der Edelweiss Consulting aus Wien. „Pilotprojekt bedeutet,



Die Schritte zur Erstellung der Energie- und Klima-Risikostrategie. Grafik: Beratungsraum GmbH

dass es für die Kommune kostenneutral ist“, erklärt Geschäftsführer Michael Kubach.

Dabei sollen die Themen Energie und Klima ganzheitlich betrachtet werden. Ob Starkregen, Waldbrände oder Energiekosten – es sind Handlungsempfehlungen zur Prävention ebenso nötig, wie der Umgang mit einer vorhandenen Krise. Trotz Aufbauprogrammen werden die Kosten bei Schäden immer bei den Kommunen landen. Dabei wird die Schnittmenge zwischen klimatischen und energetischen Handlungsfeldern ein Handlungsschwerpunkt. Denn energetische Entscheidungen ziehen häufig klimatische Konsequenzen nach sich oder klimatische Anpassungen erfordern energetische Umstrukturierungen. Ein Beispiel zeigt die Veränderungen des Energiebedarfs im Sommer für die Klimatisierung sowie der Heizbedarf im Winter.

In einer Projektgruppe aus Verwaltung, Stadtrat, je nach Thema angereichert mit Experten, soll diskutiert werden, welche Indikatoren das Leben in der Stadt beeinflussen und wie man sich darauf vorbereiten kann. Ein Beispiel: Ein Leitziel könnte sein, dass die Kommune aufgrund der stetig steigenden Energiepreise Maßnahmen zur Absicherung der Energieversorgung der kommunalen Gebäude durchführen muss. Die Umsetzungsstrategie dazu: Es werden für die Bürger Möglichkeiten geschaffen, dezentral Energie zu erzeugen (40 % der privaten Häuser mit Solarzellen ausstatten).

„Das ist ein Projekt, welches für uns mittel- und langfristig auch im Sinne von Nachhaltigkeit wichtig ist“, sagt Arno Jesse. Der Stadtrat votierte dafür, dieses Projekt voraussichtlich für die nächsten beiden Jahre in die Wege zu leiten. 🌸



Krisenszenarien wie Hochwasser – wie hier im Januar 2011 – sowie weitere werden in dem Pilotprojekt auf ihre Wirkung aufeinander untersucht und abgewogen. Das Ergebnis sollen konkrete Maßnahmen sein, die bei der Krisenbewältigung greifen. Foto: Archiv.

Wir sind für Sie da

STADTVERWALTUNG BRANDIS

Markt 1 – 3, 04821 Brandis, Tel.: 034292 655-0,
Fax: 034292 655-28, www.stadt-brandis.de



IHRE BEHÖRDENNUMMER

Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Mo. u. Mi. nur nach Terminvereinbarung

Di. 09.00 – 11.30 / 13.00 – 19.30 Uhr

Do. 09.00 – 11.30 / 13.00 – 16.00 Uhr

Fr. 09.00 – 11.30 Uhr

Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

(jeden 4. Samstag im Monat)

Bürgermeister/Sekretariat 655-12
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit 655-16

Fachbereich Hauptverwaltung

Zentrale Steuerung/Personal 655-22
Schulen / Kita / Jugend 655-19 u. -29
Sozialverwaltung / Wohngeld 655-29
Kultur 655-19
Einwohnermeldewesen 655-44
Standesamt / Gewerbeangeleg. 655-43
Standesamt / Friedhof 655-45
Standesamt / Einwohnermeldewesen 655-48
Standesamt-Fax 655-68

Fachbereich Bau und Ordnung

Allg. Bauverwaltung / Stadtplanung 655-52
Gebäudemanagement 655-59
Infrastrukturmanagement 655-57
Umwelt, Naturschutz, Gewässer 655-58
Liegenschaftsmanagement 655-56
Sportstätten 655-25
Ordnungsamt / Fundbüro 655-54 u. -53

Fachbereich Finanzen

Steuern / Abgaben / Gebühren 655-33
Stadtkasse 655-36 u. -37

Baubetriebshof 73192

Friedensrichter

Tel.: 034292 655-18

Gleichstellungsbeauftragte

Franziska Nagel-Zahn
E-Mail: gleichstellung@stadt-brandis.de

Seniorenbeauftragter

Joachim Kühnel, Tel.: 034292 43477,
Mail: seniorenbeauftragter@stadt-brandis.de

Bürgermeistertreff Café Kommunale

Jeden ersten Donnerstag im Monat, 17 Uhr
im Café der Bäckerei Keller, Hauptstraße.

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Mo., Di., Do., Fr.:
10.00 bis 13.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr,
jeden 2. Sa (ungerade Woche) 10.00 bis 13.00 Uhr
Mi.: geschlossen, Telefon: 034292 79698

Beschlussfassung

Der Stadtrat der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 27.09.2022 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 1047-07/09/2022

Der Stadtrat der Stadt Brandis widerruft die Bestellung von Herrn Markus Bergforth als Fachbereichsleiter Finanzen (Fachbediensteter für das Finanzwesen) zum 30.09.2022.

Ja-Stimmen: 12, Nein-Stimmen: 1, Enthaltungen: 2

Beschluss Nr. 1048-07/09/2022

Der Stadtrat der Stadt Brandis bestellt Herrn Robert Kröber als kommissarischen Fachbereichsleiter Finanzen (Fachbediensteter für das Finanzwesen) zum 01.10.2022.

Ja-Stimmen: 13, Enthaltungen: 2

Beschluss Nr. 1049-07/09/2022

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die im Abwägungsprotokoll angeführten Abwägungen zu den vorliegenden Stellungnahmen der Behörden, Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden und Bürger (32 Seiten gemäß Anlage). Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt, die Abwägungen bloc durchzuführen.

Ja-Stimmen: 15

Beschluss Nr. 1050-07/09/2022

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt gemäß § 10 BauGB den Bebauungsplan „Wohnen an der Jahnhöhe“ Brandis in der Fassung vom 01.08.2022, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung und billigt die Begründung.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Satzungsbeschluss und den Ort, an dem der Bebauungsplan für jedermann zur Einsicht bereitgehalten wird, ortsüblich bekanntzumachen. Der Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan ist gemäß § 4 Abs. 3 SächsGemO der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde anzuzeigen.

Ja-Stimmen: 15

Beschluss Nr. 1051-07/09/2022

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplanes „Kiebitzgrund“ für einen Teil des Flurstücks 179 der Gemarkung Beucha nach § 2 BauGB. Planungsziel ist die Ausweisung des Grundstückes als Wohnbaufläche. Antragsteller ist die Fa. Reinbau GmbH. Ihr obliegen alle Kosten der Bauleitplanung sowie der künftigen Erschließung. Dazu ist ein städtebaulicher Vertrag bzw. ein Erschließungsvertrag abzuschließen.

Ja-Stimmen: 12, Enthaltungen: 3

Bekanntmachung

Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans „Kiebitzgrund“ der Stadt Brandis, OT Beucha nach § 2 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Brandis hat in seiner Sitzung am 27.09.2022 für einen Teil des Flurstückes 179 der Gemarkung Beucha die Aufstellung des Bebauungsplans „Kiebitzgrund“ nach § 2 BauGB beschlossen (Beschluss-Nr. 1051-07/09/2022). Planungsziel ist die Ausweisung des Grundstückes als Wohnbaufläche.

Antragsteller ist die Fa. Reinbau GmbH. Ihr obliegen alle Kosten der Bauleitplanung sowie der künftigen Erschließung. Dazu ist ein städtebaulicher Vertrag bzw. ein Erschließungsvertrag abzuschließen.



Nächste Sitzungen, voraussichtliche Termine:

Stadtratssitzung: 25.10.2022
Verwaltungsausschuss: 08.11.2022
Technischer Ausschuss: 15.11.2022

DER HERBST IST DA, HEI HUS-SA-SA!

Nach einem langen, warmen Sommer über-rumpelte uns der kühle Herbst regelrecht. Doch obwohl die letzten warmen Sonnenstrahlen nur noch eine verblässende Erinnerung sind und der Herbst mit Wind, Regen und trüben Tagen an die Tore klopft, sind die Kinder und ErzieherInnen der Kita Purzelbaum so oft es geht draußen unterwegs. Gut eingehüllt in wetterfeste Kleidung, wird die Natur erkundet und ihre Veränderungen beobachtet. Ob beim Spielen im großen Garten, bei Ausflügen zum Spielplatz an der Musikarche, Spaziergängen im Park oder auf Erkundungstouren im Wald – überall lässt sich der Wandel in unserer Umgebung beobachten. Es ist Erntezeit auf den Maisfeldern, die Apfelbäume tragen reife Früchte und langsam beginnt das Herbstlaub die Wälder bunt zu färben. Und natürlich darf es nicht fehlen auch einmal mit Gummistiefeln in den Pfützen zu patschen.

In den Gruppenzimmern der Kita weichen nun die Blüten und Schmetterlinge der herbstlichen Dekoration mit Sonnenblumen, bunten Blättern und Kürbissen. In verschiedenen pädagogischen Angeboten werden die wahrgenommenen Eindrücke der Kinder aufgegriffen und neue Lernimpulse gesetzt. Gemeinsam werden Lieder gesungen – wie zum Beispiel das vom „Pi-pa-putzigen Igel“ – Gedichte und Fingerspiele eingeübt, Geschichten erzählt und es entstehen kreative Werke mit verschiedenen Maltechniken auf Fensterscheiben und Papier. Im Sinne einer ganzheitlichen Bildung, werden die Beobachtungen in der Na-

tur gemeinsam besprochen und die Kinder erfahren etwas über unsere heimische Tier- und Pflanzenwelt. Welcher Baum ist das, der uns tolle Eicheln schenkt? Was macht der Igel eigentlich zwischen den Blättern? Wie sieht es in einem Apfel aus? Mit einer großzügigen Spende Gartenäpfel erleben die Kinder außerdem, wie sie daraus leckeres Apfelmus und Apfelkuchen selbst herstellen können und lassen sich das Ergebnis gut schmecken!

Beim Besuch der Zirkusvorstellung vom Projektzirkus Klecks haben die Vorschulkinder der Kita Purzelbaum die tolle Gelegenheit, den Auftritt der Brandiser Grundschüler in der Manege zu erleben und sind erfüllt von der „Magie“ der einmaligen Show.

Der Einladung zum Tag der offenen Tür am 10. September wiederum, folgten viele kleine und große BesucherInnen, um unsere Einrichtung abseits vom Kita-Alltag zu erkunden. Neben Rundgängen, bei denen sich Interessierte über die pädagogische Arbeit bei den ErzieherInnen informieren konnten und sich auch Gelegenheiten für einen persönlichen Austausch boten, war im Eingangsbereich und im Garten Platz für einige Attraktionen. Die Hüpfburg, individuell gefertigte Luftballon-Tiere, die Kinderschmink-Station, das Glücksrad und frisches Popcorn sorgten vor allem bei den kleinen Gästen für viel Freude.

Der Elternrat übernahm das Catering und verpflegte die BesucherInnen mit Kaffee, kalten Getränken, von den Eltern der



Interessiert beobachteten die Kinder, was mit dem Apfelkuchen im Ofen passiert.

Kita selbstgebackenem Kuchen und leckeren Bratwürsten.

Ein herzliches DANKE möchten wir richten an die Praxis Dr. Daniel und Lutz Albrecht für das Sponsoring der Bratwürste und Brötchen sowie an das Schloss Brandis und die Firma Getränke Stauder Leipzig GmbH & Co. KG für die Getränke.

Es konnten über 500 Euro eingenommen werden, mit denen die Kita bei verschiedenen Projekten unterstützt werden kann.

Das nächste Ereignis wirft bereits seine Schatten voraus – unser Laternenfest am 4. November. Hierfür basteln die Kinder in ihren Gruppen tolle Laternen, die auch beim Martinsumzug noch einmal um die Wette leuchten können.

Kita Purzelbaum

Die Vorschüler der Kita Purzelbaum führen „Frau Holle“ auf

Es ist Theaterzeit in der Kita Purzelbaum. In der neu gegründeten Theater AG unter der Leitung von Erzieherin Mandy Kögler schlüpfen die Kinder wöchentlich in ihre Rollen, lernten fleißig ihre Texte und proben viele Monate das Theaterstück „Frau Holle“.

Besonders hervorzuheben ist das persönliche Engagement von Frau Kögler, die viele Stunden ihrer Freizeit investiert hat, um Kostüme und Requisiten selbst zu gestalten und somit ein gelungenes Ambiente zu schaffen.

Am 1. Juli war es dann so weit und im Forum der Oberschule Brandis hieß es „Vorhang auf und Bühne frei!“.

Die 150 Gäste wurden mit Sekt und Orangensaft empfangen und konnten sich in die Märchenwelt entführen lassen. Die

kleinen Schauspieler und Schauspielerinnen absolvierten ihren großen Auftritt mit Bravour und wurden mit einem tosenden Applaus der Zuschauer belohnt. Zur Erinnerung erhielt jedes Kind auch einen kleinen Pokal.

Herzlichen Dank an Frau Kögler, die mit viel Herzblut, dieses Theaterstück auf die Beine gestellt hat.

Weiterhin gilt ein großer Dank an alle Helfer, die die Theater AG unterstützt haben.

Um auch in Zukunft die Theater AG in der Vorschulgruppe fest zu etablieren, bedarf es der tatkräftigen Unterstützung aller Beteiligten. Es wäre schade, wenn dieser gelungene Auftakt nur eine Eintagsfliege bleibt.

Der Elternrat der Kita Purzelbaum



Die Kinder der Theater AG aus dem Purzelbaum legten einen fabelhaften Auftritt hin.

„BERLIN, BERLIN – WIR FAHREN NACH BERLIN“



Die Mädchen wurden mit dem 11. Platz belohnt.



Bundesweit auf Platz 14 – das schaffte das Jungs-Team.

So klang es gegen Ende des vergangenen Schuljahres durch unser Haus. Schließlich hatten sich sowohl die Mädchen als auch die Jungen der WK III als Landessieger im Hockey für das Bundesfinale qualifiziert.

Dies hatten bisher schon verschiedene Teams in unterschiedlichen Sportarten (Fußball, Tennis, Hockey) geschafft. Aber dass es in diesem Jahr sogar für zwei Teams funktioniert hat, ist ein Novum.

Beim Bundesfinale konnten sich unsere Mädels und Jungs mit Mannschaften aus dem gesamten Bundesgebiet messen.

Für die Mädchen ging es in der Vorrunde des Bundesfinals gegen Baden-Württemberg

(Ludwigsburg), Nordrhein-Westfalen (Mülheim an der Ruhr) und Berlin. Dann standen in der Zwischenrunde Sachsen-Anhalt (Köthen) und Rheinland-Pfalz (Mainz) auf dem Spielplan und abschließend Bremen. Sowohl der beherzte, aufopferungsvolle Einsatz, als auch die Entschlossenheit im Team wurden mit dem 11. Platz belohnt.

Unsere Jungen traten an drei Wettkampftagen gegen Mannschaften aus Nordrhein-Westfalen (Düsseldorf), Hessen (Hanau), Bremen, Brandenburg (Kleinmachnow), Thüringen (Weimar) und schließlich gegen Berlin an. Mit leidenschaftlichem Einsatz, mannschaftlicher Geschlossenheit,

und Spielwitz gelang es, den 14. Platz zu erreichen. Am Ende gab es noch eine große Feier im bekannten Berliner Velodrom und insgesamt war die Stimmung nicht nur untereinander im Team sondern auch mit anderen Schülern aus anderen Bundesländern sehr gut.

Wir gratulieren unseren erfolgreichen SportlerInnen und bedanken uns bei der Hockey-Abteilung des SV Tresenwald e.V. Machern, aus der die meisten SpielerInnen hervorgingen und die uns auch beim Turnier selbst als Trainer unterstützten, ganz herzlich.

R. Nautscher

Brandiser Schülerinnen bei der Festversammlung der GDNÄ



Alexandra Helbig (Klasse 11) stellte ihre Forschungsergebnisse zum Thema Lehm als Baustoff bei der Festversammlung der GDNÄ vor. (Foto privat)

Die Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte (GDNÄ) lud ihre Mitglieder vom 8. bis 11. September 2022 zur 200-Jahr-Feier an den Gründungsort Leipzig in die Kongresshalle am Zoo ein. Mit dabei waren auch drei Schülerinnen der Klassenstufe 11 und 12 vom Gymnasium Brandis, die mit großem Interesse in den Austausch mit den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern gingen und sich selbst durch eigene Beiträge an der Jubiläumsveranstaltung beteiligten. Im Vorfeld setzten sich die Schülerinnen und Schüler in Fachgruppen mit dem Thema „Wir haben nur eine Welt“ auseinander, deren Ergebnisse im Rahmen des Schülerprogramms im Plenum vorgestellt und anschließend diskutiert wurden. Ein besonderes Highlight für Alexandra Helbig (Schülerin, Klasse 11) war die Präsentation ihrer eigenen Forschungsergebnisse am Donnerstagabend unter dem Motto „Wissenschaft in fünf Minuten“. Für ihren Beitrag erhielt sie nicht nur große Anerkennung vom Publikum, sondern auch einen 1. Preis und ein Preisgeld in Höhe von 200 Euro. Herzlichen

Glückwunsch dazu! Die Jubiläumstagung ermöglichte den Schülerinnen zudem die Teilnahme an wissenschaftlichen Vorträgen von weltweit führenden Forschern, wie zum Beispiel dem öffentlichen Nobel-Vortrag von Prof. Dr. Reinhard Genzel (Nobelpreis für Physik, 2020) zum Thema „Eine 40-jährige Reise zum Zentrum der Milchstraße“. Zum Festprogramm gehörte unter anderem auch ein Jubiläumskonzert in der Nikolaikirche Leipzig, die Verleihung der Lorenz-Oken-Medaille an Frau Dr. Mai Thi Nguyen-Kim (bekannt durch MaiLab), zahlreiche Fachvorträge aus den Gebieten Biologie, Chemie, Physik, Technik/Informatik & Medizin, aber auch die Möglichkeit zur Studienberatung.

Die Schülerinnen Alexandra Helbig (Kl. 11), Lisa Bräutigam (Kl. 12) und Hannah Hielscher (Kl. 12) genossen die vielfältigen Eindrücke und Begegnungen während der 4-tägigen Festversammlung, die ihnen neue Denkanstöße gab, sowie Inspiration für die eigene berufliche Zukunft darstellte.

Tina Paschold

SOMMER, SONNE – KAKTUS

Kurz bevor wir in unsere Sommerferien starten konnten, wurde es noch einmal sehr emotional und so manche Träne musste verdrückt werden. Wir nahmen gemeinsam Abschied von unseren 4. Klassen und von unserer lieben Kollegin Frau Hofmann. Diese darf ihre wohl verdiente Rente nun in vollen Zügen genießen. Und unseren „Großen“ wünschen wir viel Spaß und Freude auf ihrem folgenden Schulweg.

Dann starteten endlich die lang ersehnten Ferien und wir genossen das doch oft sehr warme Sommerwetter!

Wir plantschten in unseren Pools, bauten Wasserstrecken im Sandkasten oder verkrochen uns im Schatten. Auch für innere Abkühlung haben wir gesorgt. Es gab leckere selbstgemachte Limonade und Eis.

Bei Wanderungen, wie zum Waldbad, wurden kleine Sandburgen gebaut, die Füße ins Wasser getaucht und nach Muscheln gesucht. Auch interessante Wassertiere wurden von den Kindern entdeckt. Auf unse-



rer Wanderung zum Kohlenberg mussten einzelne Stationen mit kleinen Rätselaufgaben gelöst werden, welche doch teilweise schwieriger waren als gedacht. Aber am Ende hat es jedes Kind geschafft und die Belohnung verdient.

Ein besonderer Dank gilt dem Team der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG). Diese haben uns im Waldbad Naunhof sehr unterstützt und mit ihren Erklärungen zu den Baderegeln für mehr Sicherheit aller Kinder gesorgt. Wobei der Spaßfaktor immer im Vordergrund stand. Die ersten zwei Wochen vergingen wie im Flug. Zu unserer Abschluss-Party wurden die Kinder geschminkt, mit Musik und tollen Aktionen verabschiedeten wir sie und ihre Familien in den Sommerurlaub.

Von ihren großartigen Urlaubserlebnissen schwärmten die Kinder in der letzten Ferienwoche. Diese stand unter dem Motto Umzug in die neuen Horträume und Vorbereiten des Schulanfangs. Dank der vielen kleinen Helfer erstrahlte unser Hort zum Schulanfang im gewohnten Glanz und wir begrüßten freudig die neuen 1. Klassen. Diese waren am ersten Tag im Hort sehr aufgeregt, wobei so manches Elternteil der Aufregung in nichts nachstand.



Experimente mit Wasser gehörten ebenso zum Ferienprogramm.

Von jetzt an gilt es im Hortalltag alle neuen Spielsachen, unseren schönen Hof und natürlich das gesamte Hort-Team kennen zu lernen. Dabei begleiten wir euch sehr gerne.

Mit großen Schritten geht es nun in den „goldenen Oktober“. Wir freuen uns auf viele Projekte mit unseren Hortkindern und bereiten bereits einen tollen Ferienplan mit verschiedenen kunterbunten und lustigen Aktionen für alle Kinder vor.

Euer Hort-Team Brandis

Brandiser Schützen bei der Deutschen Meisterschaft

Vom 26. August bis 5. September fand auf der Olympiaschießanlage in München die Deutsche Meisterschaft im Sportschießen statt, eine Großsportveranstaltung mit über 5.000 Teilnehmern mit ca. 7.000 Starts. Dabei waren auch drei junge Pistolenschützen der SG Brandis.

Trainer Rolf Heymann war über die gesamte Meisterschaft im Landesverband eingesetzt, so dass die Sportler selbstständig mit ihren Eltern anreisten. Der Abend vor dem Start wurde zu einer letzten Besprechung genutzt, wobei auch mit den Eltern der Ablauf des nächsten Tages abgesprochen wurde.

Gegen Mittag des 2. Septembers wurde es für die beiden Schüler Jordan Schmidt und Tim Luca Hofmann ernst. Entsprechend der Weisungen des Trainers bereiteten sie sich vor. Jordan musste im dritten Schülerdurchgang an den Start. Er war sehr aufgeregt. Das Einschießen war sehr gut. Dann das Startkommando und plötzlich gab es einen Leistungsabfall. Erst in der zweiten Serie (79 Ringe) zeigte er sein Leistungsvermögen. Mit 145 Ringen bestätigte Jordan seine Quali-

fikationsleistung der Landesmeisterschaft. Im nächsten Durchgang wurde es für Tim Luca ernst. Die erste Serie war normal und in der zweiten Serie wuchs er über sich hinaus und erreichte mit 171 Ringen persönliche Bestleistung. Platz 21 bei 105 Startern brachten ihm das goldene Meisterschaftsabzeichen ein.

Der Sonnabend, 3. September, war dann den beiden MLP-Disziplinen vorbehalten. Leider fand dieser Wettkampf auf Grund einer gleichzeitigen Gedenkveranstaltung zum 50. Jahrestag des Olympia-Attentats auf einer Ausweichanlage unter sehr ungünstigen Bedingungen statt. Morgens, 8 Uhr startete Jason Schmidt im Mehrkampf und erreichte mit 321 Ringen persönliche Bestleistung, obwohl sein Trainer als Verantwortlicher des SSB plötzlich zur Klärung einer Protestsituation weggerufen wurde und er ohne Unterstützung war.

Im Mehrkampf der Schüler traten Jordan und Tim Luca an. Mit 287 Ringen (Tim Luca) und 281 Ringen (Jordan) bestätigten beide ihre Vorleistungen. Mit der Standardluftpistole war dann Tim Luca am Start und

erreichte mit 305 Ringen persönliche Bestleistung.

Als letzter ging dann Jason mit der Standardluftpistole an den Start. Auch er erzielte mit 328 Ringen persönliche Bestleistung

Insgesamt war die Teilnahme unserer Sportler ein Erfolg. Alle drei erfüllten die Auswahlkaderkriterien des Sächsischen Schützenbundes. Zum bundesoffenen Meyton-Herbstpokal werden alle drei am Start sein. Tim Luca Hofmann wird zusätzlich den Schützenkreis Muldental beim Landeskönigsschießen in der Nachwuchsklasse vertreten. Die Veranstaltung findet am Sonnabend, den 5. November von 9 bis 17 Uhr und am Sonntag, den 6. November von 9 bis 16 Uhr in der Mehrzweckhalle Brandis statt. Zuschauer sind willkommen. Eintritt ist kostenlos.

Wer Interesse am Schießen hat und sich selbst ausprobieren möchte, kann sich donnerstags (16 bis 19 Uhr) oder freitags (16 bis 18 Uhr) im Luftdruckwaffenstand der SG Brandis, Kegelbahn Polenz, Siedlungsring 16 A melden.

SAISONSTART BEI BRANDISER KEGLERN

Für die Brandiser Keglerinnen und Kegler ist die neue Spielzeit 2022/2023 gestartet. Einen erfolgreichen Saisonstart legte dabei unsere erste Seniorenmannschaft hin, die nach dem Aufstieg in der vergangenen Saison nun nach zwei Jahren wieder in der 2. Verbandsliga an den Start gehen. Der erste Gegner für die Brandiser war der KC Gut-Holz Drebach, den sie auf der heimischen Kegelbahn empfingen. Mit 7:1 Punkten und 158 Kegel Vorsprung konnten sie dieses Spiel, bei dem Michael Friedrich mit 531 Kegeln tagesbester Spieler wurde, deutlich für sich entscheiden.

Wie auch in der letzten Saison tritt unsere erste Männermannschaft in der 1. Bezirksliga an. Zu ihrem ersten Spiel begrüßten sie die Mannschaft aus Rochlitz in Brandis. Während im ersten Durchgang beide Mannschaftspunkte an die Brandiser gingen, wurden in den beiden darauffolgenden Durchgängen die Punkte jeweils geteilt. Das bessere Gesamtergebnis für unsere Männer von 3188 zu 3021 Kegel brachte zudem die beiden zusätzlichen Kegelpunkte, sodass sie dieses Spiel am Ende mit 6:2 Punkten für sich entscheiden konnten. Lucas Mann wurde mit 552 Kegeln bester Brandiser Spieler an diesem Tag. Zum zweiten Saisonspiel reiste unsere Mannschaft nach Eilenburg und traf dort auf den SV Eintracht Sprotta. Ein unglücklicher Spielverlauf aufgrund einer Verletzung brachte unserem Team eine denkbar knappe 3:5-Niederlage ein, bei der Manuel Neudeck mit 557 Kegeln bester Brandiser Spieler wurde.

Ebenfalls in der 1. Bezirksliga geht in dieser Saison unsere erste Frauenmannschaft an den Start. Im ersten Spiel ging es auswärts gegen den SK Markranstädt. Nach einer Punkteteilung sowie einem 72-Kegel-

Rückstand im ersten Durchgang konnten die Brandiserinnen in den darauffolgenden beiden Durchgängen das Spiel drehen. Alle weiteren Mannschaftspunkte gingen an unsere Frauen und auch der Rückstand konnte in einen 105 Kegel Vorsprung umgewandelt werden, sodass sie dieses Spiel am Ende mit 1:6 Punkten für sich entscheiden konnten. Tagesbeste Spielerin wurde dabei Janine Stöbe mit sehr guten 589 Kegeln. Gegen den Hohnstädter SV ging es dann zu Hause im zweiten Saisonspiel. Auch dieses Spiel konnten sie mit 5:2 Punkten für sich entscheiden und erzielten dabei mit einem Gesamtergebnis von 2614 Kegeln einen neuen Mannschaftsbahnrekord. Claudia Hennig wurde mit 560 Kegeln Tagesbeste Spielerin.

Senioren bei Landes-Senioren-Sportspielen

Am 17. September fanden in Markranstädt noch die diesjährigen Landes-Senioren-Sportspiele statt, bei denen im Paarkampf über 120 Wurf Seniorinnen und Senioren aller Altersklassen gegeneinander antraten. Für die Brandiser gingen Steffen Richter und Michael Friedrich (Senioren A) sowie Hans-Joachim Teuber und Heiner Hering (Senioren B) an den Start. In der Altersklas-



Bei den Landes-Senioren-Sportspielen: Michael Friedrich, Heiner Hering (vorn v. l.), Steffen Richter und Hans-Joachim Teuber (hinten v. l.).

se Senioren A traten insgesamt vier Paare gegeneinander an. Steffen Richter (562 Kegel) und Michael Friedrich (590) belegten dabei mit insgesamt 1152 Kegeln den vierten Platz. Den fünften Platz bei sechs teilnehmenden Paaren bei den Senioren B belegten Hans-Joachim Teuber (552 Kegel) und Heiner Hering (478 Kegel) mit insgesamt 1030 Kegeln.

Lisa Kießling, Öffentlichkeitsarbeit

03.11.2022	17.00 Uhr	2. Senioren – Grimma
05.11.2022	09.15 Uhr	1. Senioren – Auerbach
05.11.2022	14.00 Uhr	Jugend U18 – Fortuna Leipzig
06.11.2022	09.00 Uhr	1. Männer – Leipzig 1910
09.11.2022	18.00 Uhr	2. Frauen – Thallwitz
12.11.2022	14.00 Uhr	2. Männer – Großschempa
13.11.2022	10.00 Uhr	Jugend U14 – Nitzschka

6. Tag des Gesundheitssport

Der ESV Lok Beucha e.V. veranstaltet am Samstag, den 22. Oktober den bereits 6. Tag des Gesundheitssports. Die Abteilung Gymnastik lädt an ihrem Volkssporttag zu vier Kursstunden in die Turnhalle der Grundschule Beucha ein.

Es ist keine vorherige Anmeldung notwendig. Alle Stunden sind frei wählbar. Die Teilnahme ist an Einem, zwei oder allen Kursen möglich. Einlass ist ab 13.45 Uhr, die Teilnahme ist ab 16 Jahren möglich, eine Teilnahmegebühr wird erhoben. Bestehende Hygieneregeln werden eingehalten!

Kursplan am Gesundheitssporttag:

1 Fitness Workout: 14 – 14.45 Uhr (45 min) Funktionaltraining für Mobilisierung, Kräftigung der Bauch- und Gesäßmuskulatur, Wirbelsäule und Gelenke

2 Power Fit-Dance: 14.50 – 15.45 Uhr (55 min) dynamisch, rhythmisches Training/Bewegungen, aerobe Ausdauer und Koordination

3 Rückenschule: 15.50 – 16.45 Uhr (55 min) Stärkung der Bauch-/Rückenmuskulatur, rückengerechte Mobilisations-/Dehnübungen, Rumpfmuskulatur stärken

4 Hatha-Yoga: 16.50 – 18 Uhr (70 min) Ausgleich für Körper, Geist & Seele, Entspannung, festigt und reguliert die Körperfunktionen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Abteilung Gymnastik, www.lok-beucha.de



BRANDISER TTC IN DIE NEUE SAISON GESTARTET

Kurz vor Saisonbeginn fanden die Vereinsmeisterschaften des Brandiser TTC 1946 e.V. statt. 17 Herren nahmen den Kampf um den Titel auf, am Ende setzten sich erwartungsgemäß die Spitzenspieler Thomas Hielscher und Sebastian Jüttner durch und landeten im Halbfinale. Mit Nico Walter kam ein weiterer Spieler der 1. Mannschaft im Halbfinale an und lieferte



Thomas Hielscher einen großen Kampf, verlor letztlich äußerst knapp 2:3. Etwas überraschend, aber völlig verdient, landete auch Friedrich Schulze im Halbfinale. Hier musste er sich Sebastian Jüttner geschlagen

geben, so dass es zum Finale zwischen Nr. 1 und Nr. 2 der ersten Mannschaft kam.

Nach sehr sehenswerten, teils spektakulären Ballwechseln krönte sich Thomas Hielscher erneut zum Vereinsmeister.

Direkt eine Woche später trat die 1. Mannschaft zum 1. Saisonspiel zu Hause gegen den SSV Stötteritz an. So richtig wollte es nicht laufen.

Zu Beginn wurde nur eins von drei Doppeln gewonnen, und während im oberen Paarkreuz beide Spiele gegen den Ex-Brandiser M. Angelstein gewonnen wurden, sowie ein weiterer Punkt im oberen Paarkreuz geholt wurde, kam dann erst im mittleren Paarkreuz nur 1 Punkt, im unteren dann gar keiner mehr. Folgerichtig wurde 5:10 verloren. (Punkte für Brandis: T. Hielscher 2,5; S. Jüttner 1,5; H. Kretzschmer 1)

Mit etwas Wut im Bauch ob der schlechten Leistung fuhr die 1. Mannschaft dann eine Woche später leider ersatzgeschwächt

zum 1. Auswärtsspiel nach Leutzsch. Nach einer bärenstarken Mannschaftsleistung konnte man Wiedergutmachung betreiben. Fast schon gewohntermaßen kommen im oberen Paarkreuz 3 Punkte, in der Mitte leider nur 1 (3 wurden recht knapp verloren), aber diesmal konnten wir auch unten punkten. Zwei Siege in den Doppeln rundeten das gute Spiel ab und so konnten wir uns über das Unentschieden und einen unerwarteten Punktgewinn freuen.

(Punkte für Brandis: T. Hielscher 3; S. Jüttner 2; M. Hoffmann 1; D. Martin 2)

D. Martin

weitere Ergebnisse der Brandiser Teams:

Brandis IV	–	Brandis III	3:10
Brandis III	–	Grimma III	10:4
Beucha II	–	Brandis II	6:10
Grimma III	–	Brandis IV	10:1
Brandis III	–	Hausdorf	10:7

Goldener Herbst beim Tennisclub Beucha e.V.

Im letzten Jahr wünschten wir uns für dieses Jahr besseres Wetter. Diese Rechnung ging auf. Die Sonne strahlte und der Himmel blieb fast wolkenlos. So hieß es dann für unsere Herren am 24. September 2022 beim Tennisclub Beucha e.V. ran an die Schläger und „Viel Erfolg“, denn wir luden zu den Vereinsmeisterschaften der Erwachsenen ein. Unsere Herren waren wieder voll dabei und kämpften im K.O.-System gegeneinander.

Zu Beginn entschieden einzelne Lose und legten die Reihenfolge der Spiele fest. Leon Altermann konnte sich direkt ein Freilos ergattern und kam somit ohne den Schläger geschwungen zu haben eine Runde weiter. Es folgten lange Matches mit aufregenden Ballwechseln. Wieder einmal total spannend und atemberaubend.

Erik Liederwald spielte sein letztes Spiel gegen Thomas Liederwald. Zu Beginn sah es danach aus, dass sich Erik den Sieg holt. Allerdings kämpfte sich Thomas im 2. Satz nach vorn und das Blatt wendete sich. Im Champions-Tie-Break holte sich dann Thomas den Sieg mit 10:4. Somit belegte Thomas Liederwald den 3. Platz, denn er gewann das Spiel mit 4:6; 6:4 und 10:4.

Im Finale boten sich Lars

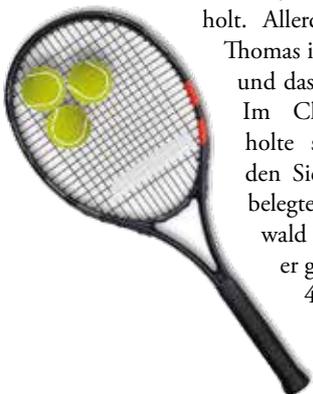


Die Vereinsmeisterschaften beendeten die Saison.

Liederwald und Leon Altermann die Stirn. Kraftvolle, lange Bälle bestimmten das Spiel. Zum Schluss konnte Leon das Spiel für sich entscheiden. Wir gratulieren daher Leon Altermann zum Sieg und zum Titel des Vereinsmeisters 2022 sowie zur Titelverteidigung, denn Leon gewann bereits 2021 die Vereinsmeisterschaften. Silber und damit den 2. Platz holte sich demnach Lars Liederwald. Es

waren gelungene Vereinsmeisterschaften und ein gebührender Abschluss der Saison für unseren Verein. Die ein oder anderen Matches folgen dieses Jahr trotzdem noch auf unseren Plätzen, da diese ganzjährig bespielbar sind.

Du willst auch mal ran an den Schläger? Dann sprich uns gern an. Weitere Informationen findest Du unter www.tennisclub-beucha.de.



AKTUELLES VON DER FEUERWEHR BRANDIS

Das erste Mal im letzten Monat wurden wir am 3. September zum Beuchaer Triathlon zur Absicherung tätig. Am nächsten Tag fuhren wir gemeinsam mit der Feuerwehr Naunhof auf die Autobahn A 14. Dort hatte ein Pkw die Leitplanke durchbrochen. Am 10. September galt es zusammen mit den Beuchaer Kame-

raden einen großen abgebrochenen Ast eines Baumes abzutragen. Einen feststehenden Rettungswagen holten wir am 16. September wieder auf die Fahrbahn zurück. Ein zweites Mal ging es für uns am 22. September auf die Autobahn A 14. Es war ein Kleintransporter auf einen Schilderwagen aufgefahren.

Unsere Ausbildungsthemen waren im September vielfältig. Wir begannen mit dem Umgang mit hydraulischen Hebern, welche jeweils 10 Tonnen heben können. Wir trainierten den Löscheinsatz nach Feuerwehrdienstvorschrift und einen großen Brandeinsatz am Brandiser Gymnasium. Dafür gilt der Stadtverwaltung und dem Hausmeister unser Dank für die Unterstützung. Zum Schluss beschäftigen wir uns mit Unfallverhütungsvorschriften und führten eine Dienstbesprechung durch.

Unsere Kameraden Patrick Heller und Alexander Kühn nahmen erfolgreich an dem Maschinisten-Lehrgang in Würzen teil. An der Landesfeuerweherschule vom Freistaat Sachsen qualifizierten sich unsere Kameraden Jona Meiner zum Gruppenführer und Lars Menschner zum Gerätewart.

nächste Dienste der Ortsfeuerwehr Brandis

- 21.10. Fahrerschulung / Fahrzeugkunde
- 28.10. Operativ taktisches Studium
- 04.11. Technikausbildung
- 11.11. Einsatzstellenbeleuchtung

Dienst aktive Abteilung:

Freitags 20 Uhr Feuerwehrgerätehaus.
Interessierte BürgerInnen sind herzlich eingeladen.



Ein Ausbildungsthema war die Übung mit hydraulischen Hebern.

Rückblick „Picknick im Grünen“ 2022

Auch in diesem Jahr war es wieder so weit: Am 21. August lud der Bürgerverein Bran-

dis e.V. in den Stadtpark Brandis zum traditionellen „Picknick im Grünen“ ein. Fast

30 große und kleine BrandiserInnen waren mit Freunden und Familie der Einladung gefolgt und ließen sich mit ihren bunt gefüllten Picknickkörben im Park nieder.

Es wurde aber nicht nur geplaudert und geschmaust, auch musikalisch gabs ordentlich was auf die Ohren. Ortwin Krahl begeisterte die Gäste mit seinem vielseitigen Repertoire an Hits und Mitmachliedern.

Auch der Seifenblasenartist Herr Müller verzauberte wieder mit seinen Riesenseifenblasen und Gerätschaften zum Selbstaustprobieren.

Und wer wollte, konnte einen Blick auf die Sonne werfen, durchs Sonnenteleskop der Familie Siedler (Spielbootsternwarte).

So verging der Sonntag wie im Flug. Wir danken allen Teilnehmenden und Mitgestaltenden und freuen uns auf ein Wiedersehen nächstes Jahr im August!



Die Kinder hatten ihren Spaß mit den Riesen-Seifenblasen.

Bürgerverein Brandis e.V.

JUGENDENGAGEMENT IN BRANDIS

In den letzten Monaten fand der Jugendengagement-Wettbewerb statt, welcher die Arbeit von vielen motivierten Jugendlichen mit einem Preis der Sächsischen Jugend e.V. und dem Programm „Macher von morgen“ wertschätzt. Jugendliche zwischen 14 und 27 Jahren aus dem Klosterbezirk Alzella, Leipziger Muldenland und Landkreis Nordsachsen haben dabei ihr Engagement vertreten. Teilgenommen haben beispielsweise engagierte Jugendliche aus dem Jugendforum, von den PfadfinderInnen, der Wasserwacht, der Freiwilligen Feuerwehr und viele weitere. Bei diesem Wettbewerb wurde Sophie Seibt aus dem Jugendbüro spoc in Brandis nominiert und hat neben acht weiteren Jugendlichen aus ihrem Bezirk ein Preisgeld von 500

Euro für das spoc gewonnen! Herzlichen Glückwunsch Sophie!

Grill 'n Chill im Mauerwerk

Zusammen chillen, essen und kreativ sein. Am Freitag, dem 23. September fand das Grill 'n Chill im Freizeittreff Mauerwerk statt. Neben Knüppelkuchen am Lagerfeuer, alkoholfreien Cocktails und Gegrilltem, gab es auch Graffiti zum kreativ sein für die Kinder und Jugendlichen aus Brandis und Umgebung. Das Projekt entstand in einer Kooperation und wurde organisiert von Jugendlichen des Jugendbüros spoc und dem Netzwerk Kjub (Kinder- und Jugendarbeit Brandis). Kyra, 16 Jahre, Jugendbüro spoc



„Macher von morgen“ wurden beim Jugendengagement-Wettbewerb ausgezeichnet.

Der Musikverein Brandis e. V. informiert

Ab Oktober 2022 kann der Musikverein eine begrenzte Stundenanzahl von Gitarrenunterricht anbieten. Der kann in Einzelunterricht oder in kleinen Gruppen stattfinden. Der Unterrichtstag ist Dienstag ab 16 Uhr jeweils 30 Minuten.

Interessenten melden sich bitte für weitere Infos bei Joachim Kühnel.

Tel.: 01523 1737180 (auch WhatsApp)

Hat jemand Zeit und Freude daran einmal in der Woche dienstags nachmittags Kindergruppen von der Grundschule zur Musikarche zu begleiten und nach 50 Minuten wieder zurückzubringen? Bitte melden Sie sich dann ebenfalls bei Joachim Kühnel vom Musikverein.



Schachspiel-Freunde in Brandis gesucht!

Wer hat Interesse am Schachspielen? Folgende Vorstellungen hat Alex Pfützner: ein Mal monatliches Treffen zum Spielen in einer öffentlichen Einrichtung wie beispielsweise in einer Gaststätte, eventuell ab 17 oder 18 Uhr. Es sollten sich mindestens vier Teilnehmer finden – Geschlecht und Alter sind unwichtig. Von Profis bittet der Organisator verständnisvoll abzusehen. Interessenten, die bereits spielen oder, die es erlernen möchten, melden sich bitte bei Alex Pfützner: 034291 20689 (ab 20 Uhr).



Weihnachtspäckchen für Osteuropa

Auch in diesem Jahr findet die ADRA-Aktion „Kinder helfen Kindern“ in Brandis statt und es heißt: „Mach mit und packe ein Packet für Kinder in Not!“

Seit 22 Jahren werden Brandiser Kinder und Erwachsene für diese Kinder aktiv: Leerkarton abholen, vollpacken und abgeben.

Fleißige Helfer sorgen für die Organisation und den Transport nach Süd- und Osteuropa.

Mit der ADRA-Weihnachtsaktion bringen wir Freude in die

Herzen der armen Kinder, denn meist erhalten sie zum Fest keine anderen Geschenke. Gleichzeitig führt ADRA-Kinderprojekte durch, um die Not der Kinder und Familien nachhaltig zu lindern.

Hier befinden sich in Brandis die Mitmachstationen:

Optiker Naumann am Markt
Leseladen, Hauptstraße 7
Familie Börner, Lange Straße 17

Infos: Christiane Meier, Tel.: 03429273215

E-Mail: christiane.meier.wsb@gmx.de

www.kinderhelfenkindern.org



Brandiser Ballnacht im Frühling

Unsere Ballnachtgruppe hat lange gezögert. Wir wollten den beliebten Ball im November 2022 durchführen. Jetzt steigen die Inzidenzwerte wieder stark und mit Maske bzw. Impfausweis möchten wir unseren Tanzabend nicht abhalten. Wir vertragen unsere Gäste. Die 15. Brandiser Ballnacht soll stattfinden, aber im Frühling. Wir freuen uns auf unsere tanzbegeisterten Gäste und tanzen im Mai 2023. Bis dahin bleiben Sie gesund. Im Namen des Ballnachtteams

Ihre Ina Exner



Hoffest „Musik der Welt“ in Polenz 24. September 2022

Bei sonnigem Herbstwetter kamen mehr als 140 Personen, darunter viele aus Leipzig, nach Polenz, um ein vielfältiges fünfstündiges Programm von Musik aus anderen Ländern zu genießen. Im ehemaligen Kuhstall konnte man Jianguo Lu auf der traditionellen chinesischen Geige (*erhu*) sowie der Flöte (*bulusi*) und Jing Su auf der chinesischen Schalenhalslaute (*pipa*) hören, jeweils von der Japanerin Mariko Mitsuyu am Klavier begleitet. Dort trat auch das Quartett „Leipziger Alpenrausch“ mit einer Kombination von Tanzmusik und Jodeln auf. Im Hof gab es Musik auf der westafrikanischen Stegharfe (*kora*), gespielt von Sam Jarju, der auch Lieder sang und trommelte. Zum ersten Mal in der Geschichte der Polenzer Musik-Hoffeste wurde auch lateinamerikanische Musik gespielt: Die Brüder Leandro und Joaquin Salvatierra zeigten ihre Virtuosität mit Musik für Gitarre und Querflöte bzw. Melódica. Als Krönung des Ganzen gab es die wunderbare, mit dem Zen-Buddhismus assoziierte Musik der japanischen Bambusflöte (*shakuhachi*), gespielt von Yuri Matsuzaki. Im Hintergrund hörte man das Zwitschern vieler Vögel, das laute Krähen eines Hahns und das Bellen mehrerer Hunde.

Zu sehen war neben den Dauerausstellungen des Vereins („Landkultur“, „Dorfkultur“) eine Sonderausstellung des Fotografen Gerhard Weber mit dem Titel „Landschaften des Muldentals“.

Das Hoffest war ein Teil der Interkulturellen Woche und wurde durch Förderungen der Lokalen Partnerschaft für Demokratie (Landkreis Leipzig, Bundesprogramm „Demokratie leben!“) sowie der Stadt Brandis ermöglicht.

Adam Jones



HALLOWEEN

FLEDERMAUS-SCHACHTEL

Ob als kleine Halloween-Deko oder als kleines Mitbringsel zur Halloween-Party: die Fledermaus-Schachtel ist definitiv eine schöne Bastelidee zu Halloween!

Für die Fledermaus-Schachtel braucht ihr:

- 1L Milchkarton
- Cuttermesser
- Sprühlack, schwarz
- Fotokarton, schwarz
- Klebpunkt-Kreise 1,5 cm (weiß)
- Klebpunkt-Kreise 0,5 cm (schwarz)
- Heißklebepistole
- Krepppapier, weiß
- Glotzeraugen und Gebisse (von Trolli)

So wird die Halloween-Schachtel gebastelt:

1: Zuerst schneidet ihr die Hälfte bzw. ein Drittel vom Tetrapack mit einem Cuttermesser ab. Am besten zeichnet ihr eine Linie mit dem Bleistift vor, entlang welcher ihr dann schneidet.

2: Als Nächstes wird der Karton mit schwarzem Sprühlack lackiert. Danach lasst ihr den Karton gut trocknen. In der Zwischenzeit könnt ihr schon Flügel und Ohren aus schwarzem Fotokarton ausschneiden.

3: Anschließend zeichnet ihr mit Bleistift die Vampirzähne auf jeweils einen weißen Klebkreis auf und schneidet sie aus.

4: Für die Augen klebt ihr je einen schwarzen Klebpunkt auf einen weißen Klebpunkt, dann könnt ihr Augen und Vampirzähne an Ort und Stelle kleben.

5: Die Flügel und Ohren knickt ihr ein wenig um, sodass eine Klebefläche entsteht. Dann werden sie mit Heißkleber an den Karton geklebt. Die Flügel seitlich, die Ohren kommen auf die Innenseite des Kartons.

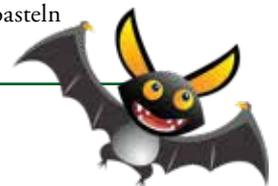
6: Dann schneidet ihr einen ca. 20 cm breiten und 50 cm langen Streifen Krepppapier zurecht und klebt die Längsseite am inneren Rand des Kartons mit Heißkleber fest. Lasst euch hierbei von einem Erwachsenen helfen!



Tipp: Falls das Krepppapier sich zu sehr überlappt, schneidet ihr den Rest einfach ab.

7: Jetzt könnt ihr die Schachtel mit den gruseligen Fruchtgummis befüllen und die Krepppapieröffnung mit einem Stück Schnur oder Bäckergarn zuknoten.

www.geo.de/geolino/basteln



XXL Monster-Burger

Zutaten für 1 Portion

- 120 g Rinderhackfleisch,
- 2 Prisen Jodsalz, Pfeffer,
- 1 EL Pflanzenöl,
- 1 Scheibe Cheddar-Käse (30 % F. i. Tr.),
- 1 XXL Hamburger Brötchen
- 1/2 Tomate,
- ein paar Rucolablätter,
- 1 1/2 EL Hellmann's Real Mayonnaise im Squeezer,



1 Gurkenscheibe, 1 1/2 EL Hellmann's Tomato Ketchup, 2 Oliven mit Paprikafüllung

Zubereitung

1. Hackfleisch mit Salz und etwas Pfeffer würzen und gut vermischen. Aus der Hackmasse einen Pattyformen. Patty in einer Pfanne im heißen Öl von beiden Seiten ca. 3 Minuten braten. Den Käse mit 2 langen und weiteren kleinen Zähnen ausschneiden, kurz vor Ende der Garzeit auf den Patty legen und leicht schmelzen lassen. Hamburger Brötchen aufschneiden und nach Belieben rösten.
2. Tomate in Scheiben schneiden. Brötchen mit Tomate, Rucola, Hellmann's Real Mayonnaise und Patty mit Käse belegen. Die Gurkenscheibe als Zunge darauflegen und Hellmann's Tomato Ketchup darüber verteilen und Brötchenoberseite auflegen.

3. Oliven auf Holzspießen stecken und als Augen dekorieren.

Zubereitungszeiten des Rezepts

Vorbereitungszeit: 10 min Kochzeit: 6 min

Rezept & Bild



WIE ERRICHTE ICH MEIN TESTAMENT FORMWIRKSAM? (TEIL 2)

Dieser Folgebeitrag knüpft an den gleichnamigen Beitrag Teil 1 veröffentlicht in der achten Ausgabe an.

1. Die Testamentserrichtung durch Übergabe einer offenen oder verschlossenen Schrift an den Notar

Voraussetzung für eine solche zulässige Testamentserrichtung ist, dass die Schrift mit dem Willen des Erblassers in den Besitz des Notars gelangt. Dabei muss der Erblasser für den Notar erkennbar das Bewusstsein und den Willen besitzen, die Verfügungsmacht über die Schrift (= Urkunde) zu haben und sich dieses Besitzes durch die Übergabe an den Notar zu entäußern. Im Beurkundungsverfahren ist die persönliche Anwesenheit sowohl des Erblassers als auch des Notars zwingend erforderlich.

Welche Vorteile hat diese Testamentserrichtungsform?

Die Schrift braucht nicht vom Erblasser eigenhändig geschrieben zu sein und bedarf keiner Unterschrift. Beispielsweise genügen für diese Testamentserrichtungsform (nur für diese!) auch Druck-, Blinden- und Schreibmaschinenschrift. Hierdurch hat auch der schreibunfähige Erblasser jedoch (nur) bei dieser Errichtungsform die Möglichkeit, die Schrift von Dritten anfertigen zu lassen.

Zwingend erforderlich ist es, dass der Erblasser vollständige Kenntnis vom Inhalt der Schrift hat. Ist sie bspw. in Blindenschrift geschrieben, muss er also auch diese lesen können.

Demgegenüber können Leseunkundige kein öffentliches Testament durch Übergabe einer Schrift errichten.

Der Erblasser muss darüber hinaus entweder mündlich, schriftlich, durch Kopfnicken, Gebärden, Zeichen oder in sonstiger Weise die Erklärung beim Notar abgeben, dass die übergebene Schrift seinen letzten Willen enthält.

Der Notar errichtet über die Entgegennahme der übergebenen Schrift des Erblassers eine Niederschrift, wobei die übergebene Schrift als Bestandteil der notariell errichteten Niederschrift gilt.

Wichtig ist, dass der Notar, sofern er zur Überzeugung gelangt, dass dem Erblasser die erforderliche Testierfähigkeit fehlt, die Beurkundung abzulehnen hat.

Was sind die wesentlichen Unterschiede zwischen Übergabe einer offenen oder geschlossenen Schrift?

Im Falle der Übergabe einer offenen Schrift ist der Notar verpflichtet, diese zur Kenntnis zu nehmen und den Erblasser zu beraten.

Bei Übergabe einer verschlossenen Schrift darf der Notar jedoch nicht gegen den Willen des Erblassers von deren Inhalt Kenntnis nehmen, ist dann allerdings auch nicht verpflichtet, eine Belehrung und Wirksamkeitsüberprüfung des Testaments vorzunehmen.

Wann bietet sich eine Testamentserrichtung durch Übergabe einer Schrift an den Notar an?

Weil mit dieser Testamentserrichtungsform von den strengen gesetzlichen Formvorschriften für die Testamentserrichtung abgewichen werden kann, z.B. Maschinenschrift und Computerausdruck etc. ausreichend ist und ein Testament (nur in diesem Fall) auch nicht zwingend eine Unterschrift erfordert, kann die letztwillige Verfügung im Falle der Übergabe einer verschlossenen Schrift auch vor dem Notar geheim gehalten werden.

Interessant ist auch, dass das durch Übergabe einer (offenen oder geschlossenen) Schrift errichtete öffentliche Testament im Falle der Grundbuchberichtigung die anderenfalls grundsätzlich erforderlichen Vorlage eines Erbscheins ersetzt.

2. Wie errichte ich ein (formwirksames) Testament, wenn es nicht mehr möglich ist, ein solches eigenhändig zu schreiben und zu unterschreiben oder bei einem Notar öffentlich zu errichten?

Unter ganz engen Voraussetzungen sehen die gesetzlichen Vorschriften des Erbrechtes so genannte Nottestamente vor.

Es handelt sich hierbei um

- ein Nottestament vor dem Bürgermeister
- ein Nottestament vor 3 Zeugen
- ein Nottestament auf See.

Diese lediglich in absoluten Ausnahmefällen und unter den gesetzlich festgelegten engen Voraussetzungen zulässigen/wirksamen Nottestamente haben nur eine begrenzte Gültigkeit. Deren Gültigkeit entfällt grundsätzlich 3 Monate nach ihrer Errichtung und wenn der Erblasser noch lebt.

Unbedingt empfehlenswert ist es, sich vor Errichtung eines Testaments in den in diesem Beitrag beschriebenen Formen in Beratung eines Angehörigen eines rechtsberatenden Berufes zu begeben, der auch die Einhaltung aller gesetzlichen Form- und sonstigen Voraussetzungen für die Errichtung eines wirksamen Testaments prüft.

Dirk Dylong



Rechtsanwalt Dirk Dylong

Anmerkung:

Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

Dirk Dylong

Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte	Interessenschwerpunkte
Ehescheidungsrecht	Grundstücksrecht
Arbeitsrecht	Straf- und
Erbrecht	Bußgeldsachen

Braustraße 32	Fon 034292 77691	Fax 034292 77692
04821 Brandis	E-Mail RA-Dylong@gmx.net	

SYLVIAWEIßE

KANZLEI FÜR FAMILIEN- UND ERBRECHT

■ Familienrecht
■ Erbrecht
■ Arbeitsrecht

Fachanwaltskanzlei Familienrecht

Kanzlei Beucha: August-Bebel-Straße 12 04824 Beucha Tel.: 034292 634636	Kanzlei Leipzig: Nikolaistraße 53 04109 Leipzig Tel.: 0341 4791898
--	---

info@kanzlei-weisse.de · www.kanzlei-weisse.de

DER BEISSVORFALL UND SEINE FOLGEN

Die Szenarien, in denen sich Beißvorfälle zwischen Hunden oder zwischen Menschen und Hunden abspielen, sind zahlreich und haben neben gesundheitlichen Schadensfolgen auch oft schwerwiegende rechtliche Konsequenzen. Das hängt von der Fallkonstellation sowie der Schwere der Verletzungen bei Mensch und/oder Hund ab: **Fallbeispiel:** Zwei Hundebesitzer treffen in einer Wohnsiedlung mit ihren Hunden aufeinander, wobei nur ein Hundebesitzer seinen Hund angeleint hat. Der nicht angeleinte Hund stürmt auf den angeleinten zu, und es kommt zwischen den Hunden zu einer Beißerei. Beide Hunde werden verletzt, ebenso der Hundebesitzer des angeleinten Hundes.

In einem solchen Fall könnten **folgende Verfahren** auf die Hundebesitzer zukommen.

1. Verwaltungsverfahren nach dem Gesetz zum Schutze der Bevölkerung vor gefährlichen Hunden gegen beide Hundebesitzer
2. Aufgrund der Verletzungen des Hundebesitzers des angeleinten Hundes sowie der beiden Hunde könnte der verletzte Hundebesitzer des angeleinten Hundes Strafantrag wegen fahrlässiger Körperverletzung und Sachbeschädigung, der Besitzer des nicht angeleinten Hundes Strafantrag wegen Sachbeschädigung stellen. Beide würden dann mit staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahren überzogen werden.
3. Schließlich könnte ein solcher Fall auch noch zivilrechtliche Konsequenzen haben, wenn nämlich der Besitzer des angeleinten Hundes versucht, Ansprüche auf Schadensersatz und Schmerzensgeld geltend zu machen.

Die Verfahren, nach denen solche Vorkommnisse von Behörden und Gerichten geprüft und entschieden werden, sind kompliziert. Das gilt insbesondere bei den von den Kreispolizeibehörden in solchen

Fällen regelmäßig angestregten Verfahren nach dem Sächsischen Gesetz zum Schutz der Bevölkerung vor gefährlichen Hunden. Hier unterscheidet der Gesetzgeber in der Begrifflichkeit zwischen dem sogenannten Listenhund, dessen Gefährlichkeit von vornherein vermutet wird, und dem Hund, dessen Gefährlichkeit im Einzelfall festzustellen ist,

Bei einem solchen Listenhund kann der Besitzer nach der zu dem Gesetz erlassenen Verordnung die Vermutung der Gefährlichkeit für seinen Hund widerlegen, indem er einen entsprechenden Antrag stellt und diesem den Wesenstest eines/einer öffentlich bestellten Sachverständigen für das Hundewesen beifügt. Gehört der Hund nicht zu den Listenhunden, ist er aber im Sinne des Gesetzes auffällig geworden, stellt die Behörde die Gefährlichkeit im Einzelnen fest. Hier liegt es in ihrem Ermessen, ob sie für ihre Entscheidung einen Sachverständigen hinzuzieht, oder ein entsprechendes Gutachten zu Grunde legt. Die Kosten für letzteres trägt der Hundehalter, (1.4.1 der hierzu erlassenen Verwaltungsvorschrift). Schon dieses Verfahren stellt eine große, vor allem emotionale Belastung für die Besitzer dar, zumal die Hunde regelmäßig bis zur Klärung der Angelegenheit mit einem Maulkorb- und generellen Leinenzwang belegt werden. Kommt dann noch ein Ermittlungsverfahren und gar noch ein Zivilprozess hinzu, wird diese Situation noch verschärft durch das Kostenrisiko, das mit den weiteren Verfahren einhergeht, und das umso unbeherrschbarer wird, je größer die entstandenen Schäden sind. Über allem steht in jedem Verfahren für den geschädigten Hundebesitzer, der seine Ansprüche geltend machen will die Frage, ob er die Tatsachen, die seinen Anspruch begründen, beweisen kann. Besonders schwierig wird es dann für den Besitzer, der mit dem nicht angeleinten Hund möglicherweise gegen den z. B. in Wohngebieten verordneten Leinenzwang verstoßen hat. Dies sollte man in den entsprechenden Gebieten daher auf jeden Fall vermeiden.



Rechtsanwältin
Dr. Claudia Kaluza

Dr. Claudia Kaluza



**Brandiser
Stadtjournal
online**

RECHTSANWÄLTIN
Katrin Scholz

Kanzleianschrift
Gartenstraße 11 • 04683 Naunhof
Tel.: 034293 30240 • Fax: 034293 30241

Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrsrecht • Arbeitsrecht • Zivilrecht

Interessenschwerpunkte:
Mietrecht • Sozialrecht

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht im Deutschen Anwaltsverein

Homepage: www.kanzlei-scholz.de
E-Mail: RAinKatrinScholz@t-online.de

Anmerkung:
Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwältinnen, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

Rechtsanwaltskanzlei
Dr. Claudia Kaluza
Regierungsdirektorin a.D.



Tätigkeitsschwerpunkte
Verwaltungsrecht • Medizinrecht

Büro Beucha: Siedlung Süd II Nr. 7a 04824 Beucha Telefon: 0170-336 53 17 E-mail: claudia.kaluza@ra-kaluza.de	Zweigstelle Dörsbach: Schloss 2 74677 Dörsbach Telefon: 0170-336 53 17 E-mail: claudia.kaluza@ra-kaluza.de
--	--

Den Herbst genießen!

11.11.
Martinsgans-
Essen*

***Am 11.11.2022 können Sie zum Mittagessen und Abendbrot eine köstliche Martinsgans genießen.**

Es ist eine lieb gewonnene und auch sehr alte Tradition am Tag des Heiligen Martin eine Martinsgans im Kreise seiner Familie und Freunde zu verspeisen. Schließlich beginnt nach dem 11.11. für viele Menschen in unserer Region eine Fastenzeit vor Weihnachten, die zum Heiligen Abend beendet wird. Sie haben auch noch mal Lust bekommen, so richtig zu schlemmen? Dann zögern Sie nicht und reservieren Sie sich jetzt schon Ihren Platz für einen entspannten Abend im Hotel Seerose.

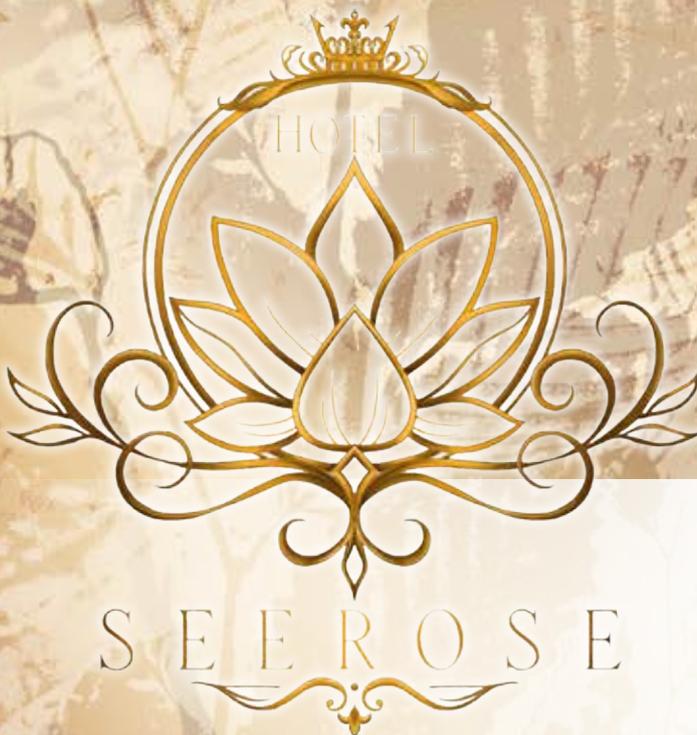
***1 Neuer Service für Senioren (ab 60 Jahren): Shuttle-Bus zum Hotel Seerose**

Keine Lust auf selber Kochen oder Backen, sondern Sie wollen sich mal wieder so richtig verwöhnen lassen? Egal, ob zum Mittagessen, Kaffeetrinken oder Abendbrot – das Hotel Seerose ist dafür genau der richtige Ansprechpartner. Rufen Sie einfach das freundliche Team unter der Rufnummer 0170 3769414 an. Gern bestellt Ihnen das Hotel Seerose einen Shuttle-Bus, der Sie am verabredeten Ort und zur richtigen Zeit abholt und in ihr Show-Hotel um die Ecke chauffiert. Und der Clou an der Sache: Dieser Service ist für Sie kostenfrei. Einfach 2 bis 3 Tage vorher rechtzeitig das „Senioren-Taxi“ bestellen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Neuer Service
für Senioren:
Shuttle-Bus zum
Hotel Seerose*1**



Hier finden Sie uns:

Kiebitzgrund 1,
04824 Beucha,
www.showhotel-seerose.de

Telefon: 0170 – 376 9414



KULTURKALENDER

Veranstaltungen im Oktober/November in Brandis und Umgebung



Die Brandiser Hauptstraße im Jahr 1961 – ein Fundstück aus dem Archiv der Kirchengemeinde.

Dauerveranstaltung

■ **jeden Samstag bis Ende Oktober**
14.00 – 16.30 Uhr

Offene Kirche & Brandis von oben

Stadtkirche, Brandis

■ **11. November – 26. Dezember**
ab 15.00 Uhr

Halles kleinster Weihnachtsmarkt

Halle (Saale), Tausch & Große Hof

■ **bis 30. November**

Ausstellung „Farben“

Eine Initiative des Gesellschaft
für Völkerverständigung e. V.

Rathaus Brandis, 1. Etage, Markt 1 – 3,
Brandis

■ **02. – 04. Dezember**
ganztags

Brandiser Schlossweihnacht

Schlosspark, Brandis

Oktober

■ **Montag | 17. Oktober**
14.00 – 16.00 Uhr

Treffen AWO Ortsgruppe

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

■ **Mittwoch | 19. Oktober**

11.00 – 16.00 Uhr

Go-Kart in Grimma

Start: 09.30 Uhr (gebührenpflichtig)

Anmeldung unter: 01573 2242809

Freizeittreff Mauerwerk, Zeititzer Weg 16,
Brandis

10.00 – 12.00 Uhr

Frühstücksrunde

(Voranmeldung bitte unter
0176/43432270)

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

Die 1960er Jahre in Brandis

Bei den Vorbereitungen für das 900-Jahr-Fest kamen im Archiv der Kirchengemeinde erstaunliche Dokumente aus den 1960er Jahren zum Vorschein: Schmalfilme von Gemeindefesten und der Einweihung der Kirche nach der letzten Innenanstrichung sowie Dias aus dieser Zeit. Durch das inzwischen digitalisierte Material entsteht ein Panorama mit Menschen aus Brandis und Stadtansichten aus den 1960er und frühen 70er Jahren. Die Veranstaltung konnte im vergangenen Jahr pandemiebedingt nicht stattfinden und wird nun nachgeholt. Filme, Fotos und Fundstücke rund um den Brandiser Kirchturm – die Veranstaltung beginnt am **Donnerstag, 3. November, 19.30 Uhr** im Gemeindefestsaal, Kirchplatz 3. Eintritt frei.

Orgelkonzert in Polenz

Der Leipziger Organist Rico Feist lädt am Samstag, den **22. Oktober**, zu einem Orgel Spezial in die Kirche nach Polenz ein. Unter dem Titel „Jazz und Blues“ erklingen Jazzstücke von Glenn Miller bis Bobby Hebb, von Scott Joplin bis Ray Charles. Das Konzert beginnt **17.00 Uhr**. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.





GEOPARK PORPHYRLAND

JuniorRanger – Ferienangebot im Geopark Porphyryland: Kinder können in den Herbstferien gemeinsam die Welt von morgen gestalten.

Im Geoportal Bahnhof findet vom **17. bis 21. Oktober** für Kinder von 10 bis 13 Jahren ein besonderes Ferienangebot statt:

Die GeoRangerinnen Kerstin Helbig und Grit Lettner haben ein spannendes Programm rund um das Thema Klimawandel und Klimaschutz vorbereitet: So können die Kinder in die Rolle eines(r) BürgermeisterIn ihrer Stadt der Zukunft schlüpfen und selbst ausprobieren, wie sie eine umweltfreundliche Gestaltung von Städten vornehmen würden. Weiterhin geht es darum, den eigenen ökologischen Fußabdruck zu bestimmen: angefangen von der Ernährung über das Kaufverhalten bis zu den Urlaubsfahrten – wie umweltverträglich ist die eigene Lebensweise?

Geldsparen und kreativ sein: Viel Spaß macht sicher auch ein Workshop zum Upcycling: Was lässt sich alles aus der alten Jeans, ausgelesenen Zeitschriften oder Verpackungen machen? In Abhängigkeit vom Wetter ist außerdem eine Radtour geplant.

Das Angebot findet jeweils **10.00 bis 14.00 Uhr** statt. Bedingt durch den Programmaufbau ist eine Teilnahme nur für die komplette Woche möglich.

Anmeldungen sind dringend erforderlich und werden im Geoportal Bahnhof Mügeln unter Tel.: 034362 442906 oder geoportal@stadt-muegeln.de erbeten.



14.00 – 17.00 Uhr

Treff Volkssolidarität Ortsgruppe Beucha

Gaststätte „Seerose“

■ Donnerstag | 20. Oktober

10.00 – 16.00 Uhr

Turniertag (Quiz, Sport und anderes) gebührenpflichtig

Anmeldung unter: 01573 2242809

Freizeittreff Mauerwerk, Zeititzer Weg 16,
Brandis

14.00 – 16.00 Uhr

Treffen Volkssolidarität Ortsgruppe Nord

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

■ Freitag | 21. Oktober

10.00 – 15.00 Uhr

Bowling in Beucha (gebührenpflichtig)

Anmeldung unter: 01573 2242809

Freizeittreff Mauerwerk, Zeititzer Weg 16,
Brandis

■ Samstag | 22. Oktober

14.00 – 16.00 Uhr

Orgelkonzert in Polenz

Kirche Polenz (s. Seite 1 Kulturkalender)

■ Sonntag | 23. Oktober

15.00 – 18.00 Uhr

„Kunst und Musik“

aktuelle Sonderausstellung

„Hans Blüthgen –

ein Borsdorfer Architekt und Maler“

Heimatemuseum Borsdorf

■ Montag | 24. Oktober

11.00 – 16.00 Uhr

Lasertag in Leipzig

Start: 09.30 Uhr

gebührenpflichtig

Anmeldung unter: 01573 2242809

Freizeittreff Mauerwerk, Zeititzer Weg 16,
Brandis

14.00 – 16.00 Uhr

Treffen AWO Ortsgruppe

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

■ 24. – 26. Oktober

09.00 – 15.00 Uhr

Wildnistage im Herbst

Naturerlebnisse für Kinder

NFG Ökologische Station Borna-Birkenhain,

Borna

■ Dienstag | 25. Oktober

11.00 – 16.00 Uhr

Mister X in Brandis (gebührenpflichtig)

Anmeldung unter: 01573 2242809

Freizeittreff Mauerwerk, Zeititzer Weg 16,
Brandis

15.00 – 17.00 Uhr

Treffen Volkssolidarität Ortsgruppe West

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

■ Mittwoch | 26. Oktober

09.00 – 13.30 Uhr

Berufsorientierung mit VR-Brille gebührenpflichtig

Anmeldung unter: 01573 2242809

Freizeittreff Mauerwerk, Zeititzer Weg 16,
Brandis

14.00 – 17.00 Uhr

offener Treff

Freizeittreff Mauerwerk, Zeititzer Weg 16,
Brandis

■ Donnerstag | 27. Oktober

10.00 – 16.00 Uhr

Vorbereitung Halloween

(Deko und Essen)

Freizeittreff Mauerwerk, Zeititzer Weg 16,
Brandis

17.00 Uhr

Gespräch zum Mitoko-Buch

Dirk Reinhardt und Hans Werner Bärtsch

Gespräch zum Buch „Mitoko Brandis.

Die Mitteldeutschen Ton- und Kohlen-

werke, die Firma O. Ullrich, der Fahr-

zeugbau und das Schamottewerk als

Teile der Brandiser Industriegeschichte“

Eintritt frei.

Stadtbibliothek Brandis

■ Freitag | 28. Oktober

16.00 – 21.00 Uhr

Halloween-Party

in der „Oase“ Naunhof

gebührenpflichtig

Anmeldung unter: 01573 2242809

Freizeittreff Mauerwerk, Zeititzer Weg 16,
Brandis



19.00 Uhr

„Freitags im Crostigall“Herumtreiberinnen –
Lesung mit Bettina Wilpert

Seepferdchen im Schweizergarten Wurzen

■ **Montag | 31. Oktober**

ab 14.00 Uhr

Halloween in Erdmannshain

Kulinarische Spezialitäten

Erdmannshain

November

■ **Dienstag | 01. November**

10.00 – 11.30 Uhr

Kreativkurs Fr. Köhler

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

14.00 – 16.00 Uhr

Bastelkurs Fr. Thümmler

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

■ **Donnerstag | 03. November**

19.30 Uhr

Die 1960er Jahre in Brandis

Filme, Fotos, Fundstücke

Gemeindesaal, Kirchplatz 3, Brandis

■ **Freitag | 04. November**

20.00 Uhr

Effektiv Kommunizieren

FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

■ **Samstag | 05. November**

18.00 Uhr

Glanzlichter-Gala zum EhrenamtTickets sind erhältlich in der Stadt- und
Touristinformation Naunhof am Bahn-
hof und unter Telefon 034293 475647.
Im Preis enthalten ist ein reichhaltiges
Buffet.Mehrzweckhalle und Clubraum, Parthelandhalle
Naunhof■ **Sonntag | 06. November**

14.30 Uhr

Café Himmlich

FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

■ **Montag | 07. November**

09.00 – 11.00 Uhr

**Hilfe im Umgang mit Computer und
Smartphone**

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

14.00 – 16.00 Uhr

Treffen AWO Ortsgruppe

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

■ **Dienstag | 08. November**

10.00 – 12.00 Uhr

Beratung zum Thema Häusliche Pflege

mit Frau Herrmann PDL

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

14.00 – 16.00 Uhr

Treffen Frauenkreis

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

■ **Mittwoch | 09. November**

09.30 – 10.30 Uhr

Eltern-Kind-Frühstück – für Kinder von

0–3 Jahren und ihre Eltern

FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

13.30 Uhr

Treff Volkssolidarität Ortsgruppe**Brandis**

Lichtbildervortrag Afrika, Frau Gappa

CVJM-Haus, Zeititzer Weg 16, Brandis

■ **Donnerstag | 10. November**

17.00 Uhr

Martinsfest

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

19.00 Uhr

Weinlese im Partheland

Brenda Strohmaier liest aus

„Blick aufs Meer, Arsch auf Grundeis“

Borsdorf

19.00 – 21.00 Uhr

Treffen SHG Diabetes

BrandisTreff, Markt 13, Brandis

■ **Freitag | 11. November**

17.00 Uhr

Martinsfest

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

17.00 Uhr

MartinsumzugBeginn an der CVJM-Kinderstube, Zeititzer Weg,
danach Treff auf dem Markt in BrandisEs wird wieder gruuuuuselig auf dem
Volksplatz in Borna

Nach 2 Jahren Coronapause gibt es endlich wieder Gruselspaß auf dem Volksplatz. Der Verein zur Erhaltung und Betreuung des Volksplatzes Borna e. V., kurz Volksplatzverein, lehrt den Bornaer Bewohnern und seinen Gästen am **29.10.2022** das Gruseln.

Ab 15.00 Uhr erwartet die Kinder ein buntes Programm. Beim Kürbisschnitzen und Laternen basteln, organisiert und durchgeführt von den Mitarbeitern der Bornaer Wohnungsgenossenschaft BWG, können die Kleinen ihr Können unter Beweis stellen. Mit der von Wintex Autoglasservice Fuchs zur Verfügung gestellten Hüpfburg ist auch für ordentlich Bewegung und Trubel gesorgt. Wer zu Hause noch keine Zeit hatte sich zu schminken, kann dies vor Ort beim Kinderschminken nachholen und sich in eine Halloweengestalt verwandeln lassen.

Die Eltern der Kinder können das ganze Treiben gemütlich bei Kaffee und Kuchen beobachten.

Auch bei den Kleineren wird durch Stockbrot backen etwas gegen den Hunger getan. Währenddessen können die Bornaer Tanzelfen bestaunt werden.

Langsam neigt sich der Tag der Dämmerung zu – passend dazu werden **ab 17.30 Uhr** in regelmäßigen Abständen unsere beliebten Gruselrundgänge auf dem Volksplatz organisiert.

Damit die ganze Action nicht umsonst war, werden natürlich gen Abend noch die besten Kostüme und Kürbisse prämiert.

Die Guggemusik Überdosis begleitet nun am Abend den beliebten Fackelumzug, welcher um den Breiten Teich führt.

Pünktlich um **19.30 Uhr** kann dann zu Hits aus allen Genres das Bein geschwungen werden.

Alles in allem erwartet Sie ein gruseliges Programm für Groß und Klein. Wir freuen uns, Sie bei uns zu begrüßen.

Der Eintritt ist frei.



Aus der Reihe „Freitags im Crostigall“:
„Herumtreiberinnen“ –
Lesung mit Bettina Wilpert

Nach ihrem preisgekrönten Debütroman „nichts, was uns passiert“ meldet sich die Schriftstellerin mit einem spannenden Roman über die Erfahrungen drei junger Frauen in Leipzig zurück, die in den 1940er, 1980er und 2010er Jahren mit unterschiedlichen Herausforderungen zu kämpfen haben.

Dabei berichtet Bettina Wilpert von dem Einfluss der Zeit und Staatsform und erreichte damit eine Würdigung im Sächsischen Bücherkoffer. **28. Oktober 2022, 19.00 Uhr**, Seepferdchen im Schweizergarten
Quelle: Joachim-Ringelnetz-Verein e.V.

Weitere Veranstaltungen unter:
ringelnetz-verein.de/blog/terminkalender/

Konzert mit den Polenzer Chören

Am **16. November**, dem Buß- und Betttag, laden der Polenzer Frauenchor und der Männerchor **14.00 Uhr** zum Konzert in die Kirche Polenz ein. Die Chöre singen unter der Leitung von Tobias Schmidt. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.



Mittwoch | 16. November
14.00 – 17.00 Uhr
Treff Volkssolidarität Ortsgruppe
Beucha
Gaststätte „Seerose“

Sonntag | 27. November
18.00 Uhr
Konzert
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

Gottesdienste

Sonntag | 23. Oktober
10.00 Uhr
Gottesdienst mit Kindergottesdienst
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

Montag | 31. Oktober
10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

Samstag | 05. November
17.00 Uhr
Hl. Messe – Beucha
Kath. Pfarrei, Wurzen

20.00 Uhr
Lobgottesdienst
FeG Brandis, Bahnhofstraße 22

Sonntag | 06. November
08.30 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Samstag | 12. November
17.00 Uhr
Hl. Messe – Beucha
Kath. Pfarrei, Wurzen

Sonntag | 13. November
08.30 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Polenz

10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Albrechtshain

Mittwoch | 16. November
10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Samstag | 19. November
10.00 Uhr
Gottesdienst Pflegeheim Bergstraße
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

17.00 Uhr
Hl. Messe Beucha
Kath. Pfarrei, Wurzen

Sonntag | 20. November
10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Beucha

14.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Samstag | 26. November
17.00 Uhr
Hl. Messe Beucha
Kath. Pfarrei, Wurzen

Sonntag | 27. November
10.00 Uhr
Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Brandis

Vorschau

Donnerstag | 01. Dezember
19.00 Uhr
Weinlese im Partheland
Julie Larsen liest aus
„Winterküsse unterm Nordstern“
Machern

Mittwoch | 07. Dezember
13.30 Uhr
Treff Volkssolidarität Ortsgruppe
Brandis
Weihnachtsfeier, Gruppe AST
CVJM-Haus, Zeititzer Weg 16, Brandis

Samstag | 10. Dezember
17.00 Uhr
Chormusik zur Adventszeit
Konzert mit der Jugendkantorei
des Wurzener Domes
Dom St. Marien, Wurzen

Coronabedingt können Veranstaltungen ausfallen oder auf einen anderen Termin verschoben werden. Bitte informieren Sie sich auch direkt beim Veranstalter. Termin- u. Programmänderungen vorbehalten. Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

ERFOLGREICH GETESTET UND ZERTIFIZIERT:

Floristikfachgeschäft Raumzauber-Sinnwelt Naunhof erringt Qualitätszeichen „Generationenfreundliches Einkaufen“

Mitte September durften wir in unserem Geschäft in Naunhof ganz besondere Gäste begrüßen: Anna-Luise Conrad, Bürgermeisterin der Stadt Naunhof gemeinsam mit Gunter Engelmann-Merkel, (HVS)



gratulierten uns und überreichten uns die Urkunde zum Qualitätszeichen „Generationenfreundliches Einkaufen“.

Vorangegangen war ein umfangreiches Testverfahren zur eben genannten Generationenfreundlichkeit, Kriterien sind unter anderem Barrierefreiheit und gute Beleuchtung im gesamten Geschäft, Warenpräsentation in Augenhöhe, Freundlichkeit und persönliche Beratung, Lesbarkeit der Preise, Einpack- und Lieferservice, Dekorationsservice zu Hause und über fünf Dutzend weitere Punkte.

Besonders überzeugen konnten wir natürlich mit der angenehmen Atmosphäre im Geschäft, unserem nachhaltigen Sortiment

vieler regionaler Erzeuger sowie unserem



Onlineshop für das bequeme Shoppen daheim.

Mit dem „Generationenfreundlichen Einkaufen“ setzt der



v. li. n. re.: Geschäftsführer des Handelsverbands Sachsen Gunter Engelmann-Merkel, Geschäftsinhaberin Raumzauber-Sinnwelt Claudia Tenner und Naunhofs Bürgermeisterin Anna-Luise Conrad (Foto: Raumzauber-Sinnwelt)

Handelsverband ein Qualitäts-Zeichen für die Auseinandersetzung mit den Herausforderungen der Demographie im Einzelhandel und würdigt beispielhafte Leistungen.

Wir bedanken uns für die Auszeichnung beim Handelsverband Sachsen und für die Glückwünsche der Stadt Naunhof.

Handelsverband Sachsen e.V.

Der Handelsverband Sachsen ist die

Spitzenorganisation und die unternehmenspolitische Interessenvertretung des sächsischen Einzelhandels. Insgesamt erwirtschaften in Sachsen über 13.000 Einzelhandelsunternehmen mit über 110.000 sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten einen Umsatz von ca. 23 Mrd. Euro jährlich.

www.raumzauber-sinnwelt.de
PM, Handelsverband Sachsen e.V.



Das Floristikfachgeschäft



In lieber Erinnerung

Trauer- und Gedenkfloristik in liebevoller Handarbeit von uns selbst gefertigt. Jedes einzelne Werkstück ist ein Unikat, gern erfüllen wir Ihren besonderen Wunsch.

Raumzauber-Sinnwelt - das Floristikfachgeschäft in Naunhof und Leipzig / Engelsdorf

Raumzauber-Sinnwelt * Schaufenster: www.raumzauber-sinnwelt.de * Online-Shop: www.floristikservice-leipzig.de * f i p Naunhof * Ladestraße 5 * Fon: 03 42 93 / 48 42 84 * Leipzig / Engelsdorf * Hugo-Aurig-Straße 7 * Fon: 03 41 / 65 83 59 13

MÄNNER MACHEN MODE

Viele Männer stehen mit dem Thema Mode noch immer auf Kriegsfuß. Die Partnerin beim Shopping begleiten – nur wenn es unbedingt sein muss. Wenn es um die eigenen Klamotten geht, wird die Jeans so lange getragen, bis sie löchrig wird und unten ausfranst – oder der Hemdkragen an den Spitzen die Ursprungsfarbe verliert. Dabei kann man seinen Kleiderschrank ganz leicht zu einem vertretbaren Preis mit zeitloser Mode bestücken. Worauf sollten modebewusste Männer beim Einkauf achten und was darf nicht fehlen? Das wissen Modeexperten wie Thies Meyer. Zusammen mit seinem Jugendfreund Stephan Sunder-Plassmann hat der Wahl-Berliner viele Jahre lang Damen- und Herrenkollektionen entworfen. 2021 gründeten die beiden das Label About Companions (www.aboutcompanions.com), unter dem sie nachhaltige Klassiker designen und vertreiben. Für Männer haben sie diese Modetipps:

1. Zuverlässig und langlebig

Anstatt mit kurzlebigen Trends dauernd dem Neuen hinterherzujagen, sollte man auf gut kombinierbare und hochwertige Teile setzen. Langlebige Kleidung kann Männer sehr lange durch alle Jahreszeiten begleiten. Das spart zudem Zeit und Geld – man muss nicht mehr ständig einkaufen gehen.

2. Ethisch und ökologisch

Wer wertebewusst ist und nicht auf „Greenwashing“ hereinfallen will, sollte sich über die Herkunft und damit auch über die sozialen und ökologischen Auswirkungen eines Kleidungsstücks gut informieren. Auf der sicheren Seite ist man mit Textilien, die in der EU produziert wurden.

3. Das weiße T-Shirt

Ein einfaches weißes T-Shirt aus zertifizierter Bio-Baumwolle darf in keinem Kleiderschrank fehlen. Man kann es als Kurzarm oder zum Draunterziehen tragen. Es passt zur Jogginghose für das sportliche Outfit ebenso wie zum Ausgehluck mit Lederjacke und Blue-Jeans.

4. Das trendige Overshirt

Für elegantere Anlässe reicht ein weißes T-Shirt nicht aus, dafür muss es schon ein gut gebügeltes Hemd sein. Angesagt für den Casual-

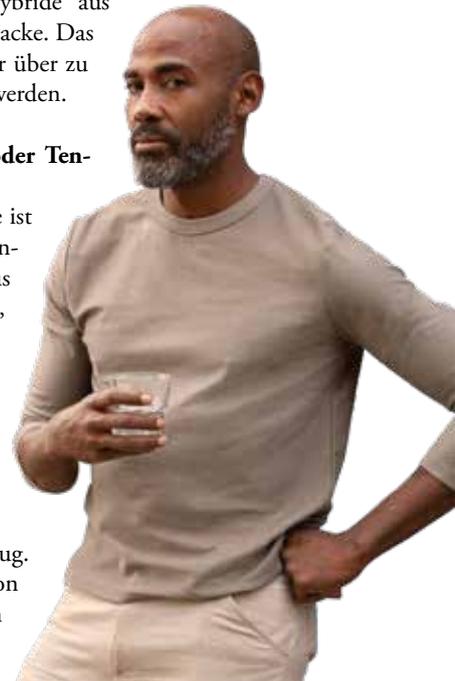
Look sind aktuell Overshirts, „Hybride“ aus klassischem Hemd und leichter Jacke. Das Kombistück kann das ganze Jahr über zu verschiedenen Outfits getragen werden.

5. Die bequeme Baumwoll- oder Tencel-Hose

Eine stylische, gut sitzende Hose ist die Basis für jeden Look. Besonders bequem sind Modelle aus Ressourcen schonendem Tencel, ein innovativer und leichter Stoff für die warme Jahreszeit und die Übergangszeit.

6. Das Sakko als Allrounder

Blazer oder Sakkos sind wie gemacht für jeden Tag als leichte Jacke oder im Set als Casual-Anzug. Man kann Sakkos in Kombination mit Jeans oder einer Stoffhose im Büro ebenso tragen wie in der Freizeit. Damit man es wirklich nutzt, sollte das Sakko praktische Features wie ausreichend Taschen haben.



txn

Wir begrüßen den Herbst mit unserem Kennenlernangebot:

- ▷ 2 bzw. 3 Übernachtungen in der gebuchten Kategorie, Endreinigung inklusive
- ▷ 2x / 3x Frühstück vom Buffet
- ▷ 2x / 3x Abendessen inkl. Hausgetränke im Rahmen unserer Halbpension
- ▷ kostenfreier Zugang zu unseren Abenteuerspielplatz

ab 210,00 €
Auch als Gutscheine erhältlich!

LAGOVIDA - Das Ferienresort am Störnthaler See
Hafenstraße 1 ~ 04463 Großpösna ~ Tel.: 03 42 06 - 77 50
E-Mail: info@lagovida.de ~ www.lagovida.de

LAGOVIDA **travolo**
Hotels & Resorts

Wir reparieren Ihre defekten Ringe, Ketten, Armbänder, Armband, Wand- und Standuhren

Uhren - Schmuck Möbius

Brandis • Hauptstraße ☎ Tel.: (03 42 92) 7 33 35

Ihr freundliches Taxi- & Mietwagenunternehmen

Taxi König • Seitenstraße 26 • 04827 Machern

Meine Leistungen

- Krankenfahrten alle Kassen
- Geschäfts- und Kurierfahrten
- Flughafentransfer
- Kleinbus bis 7 Personen

Telefon: 034292 89655 • Mobil: 0160 1854601

Lernhilfe Gudrun Wolfram

Lernprobleme? Schulsorgen?

- Förderung und Nachhilfe von Grundschule bis Abitur
- Hilfe in allen Fächern durch Fachlehrer
- Hilfe für lese-, rechtschreib- und mathematische schwache Schüler
- Fachwechsel immer möglich
- intensive Arbeit in kleinen Gruppen (3-4 Schüler)
- 1 Unterrichtsstunde = 90 Minuten
- auf Wunsch Einzelunterricht

kompetent + preiswert - DAS GEHT!!!

+++ Unser Team sucht Verstärkung! +++

Wurzen, Bgm-Schmidt-Platz 5/gegenüber Post Mo.–Fr. 14–18 Uhr, Tel./Fax 03425/924480
Brandis, Grimmaische Straße 2/über Polizei Mo.–Do. 14–18 Uhr, Tel. 034292/53325

Seit 1993 erfolgreich mit uns lernen!



„SIEH, DAS GUTE LIEGT SO NAH!“

HEIMAT
GENUSS

Kreativität und Heimatverbundenheit – diese Stärken wollen engagierte Veranstalter, Primärerzeuger, Gastronomen und Lebensmittelhandwerker im Landkreis Leipzig mit besonderen Angeboten voll ausspielen. Sie laden im Spätsommer ihre Gäste zu HeimatGenuss-Touren an die schönsten Plätze der

Region ein und werden dabei vor allem Einheimisches in den Picknickkorb oder Picknickrucksack packen. Diese Aktion gehört zu einem Konzept, das speziell für den Mitteldeutschen Raum vom Verein HeimatGenuss e.V. entwickelt wurde. Bestimmte bislang vor allem die Braunkohle diese Region, sollen künftig touristische Schätze geborgen, mehr Gäste begrüßt und natürlich auch bewirtet werden. Aus der Idee von nachhaltigem Tourismus ist bereits eine Bewegung gewachsen, die von vielen Akteuren vor Ort unterstützt wird: u. a. von Tourismusverband LEIPZIG REGION e.V., Landkreis Leipzig, Tourismusverein Borna und Kohrener Land, Geopark Porphyrland und den Tourismuspartnern in Torgau, Borna und Frohburg.

Bei der HeimatGenuss-Picknicksafari werden nicht nur Picknickpakete, Genussrouten und Picknickhotspots der Region vorgestellt. Die Akteure nutzen auch ihre Kontakte zu landwirtschaftlichen Qualitätserzeugern, zu Lebensmittelhandwerkern und Manufakturen „gleich um die Ecke“. Diese züchten wieder alte Gemüsesorten, ziehen traditionelle Terrassen groß, betreiben und bewahren mit Einfallsreichtum und Geschick gewerbliche Landwirtschaft. Zu deren Partnern gehören mittlerweile Ziegenhöfe, Imkereien, Gemüse-Kooperationen aber auch Getreide- und Ölmühlen, Käseereien, Fleischer- und Bäckereien. Unter dem Thema Genuss Unterwegs kann

man auch im Winter viele Hoffläden besuchen bzw. sich für genussvolle Weihnachtsgeschenke tolle Erlebnis-Gutscheine sichern.

Getreu der Goethe-Erkenntnis „Sieh, das Gute liegt so nah!“ wollen wir Ihnen buchbare Einzel- und Gruppenangebote sowie Routenvorschlägen mit Picknick-Hot-spots vorstellen.

Vom Hofpicknick zur Landpartie

Selbst zusammenstellen können Sie sich Ihre Picknick-Verpflegung im Grimmaschen Hoffladen vom Geflügelhof Fiebig. In der Auswahl finden sich regionale Wild- und Geflügelspezialitäten. Auf dem Bauernhof wachsen neben Hühnern auch Schweine auf, stets umsorgt von Landwirtschaftsmeister Jürgen Fiebig. Seine Wanderempfehlung folgt dem „Weg der Steine“. Das ist eine außergewöhnliche Route zwischen Grimma und Förstgen, die zwei Stunden an künstlerischen Skulpturen u. a. von Monika Geilsdorf, Eberhard Krüger und Erika Zuchold vorbei führt.

Das Muldental steht auch in Grimma ganz hoch im Kurs. Zunächst gibt es eine nachhaltige Brotzeit, zu der der Bioladen Grimma regionale Wurst vom Vorwerk Podemus, selbstgemachte Aufstriche z. B. Frischkäse, Biobrot sowie Nerchauer Bier und regionale Säfte beisteuert. So ausgerüstet kann dann die romantische Ruine des ehemaligen Klosters in Nimbschen als Ausgangspunkt für eine Wanderung in den Blick genommen werden. Dann sollten Sie sich unbedingt vom Mulde-Fährmann zum anderen Ufer mit dem Örtchen Höfgen übersetzen lassen.

Saftig wird es bei Kerstin Lieber in Papsdorf. Sie bewirtschaftet fünf Streuobstwiesen. In ihrem Genießerpaket aus fünf sortenreinen Säften zu je drei Liter finden sich je nach saisonalem Angebot z. B. eine „Augustliebe“ aus köstlichen Charneau Birnen. Aber auch Aronia, Quitten und natürlich Äpfel liefern den Grundstoff für ihre Produkte. So überrascht es auch nicht, dass Kerstin Lieber ihren Gästen und Kunden der Saftmanufaktur Rad-Touren vorschlägt, die oft auf den Spuren des Obstanbaus wandeln, wie zwischen Dürrweitzschen, Mügeln und Leisnig.

Weitere Infos finden Sie unter:

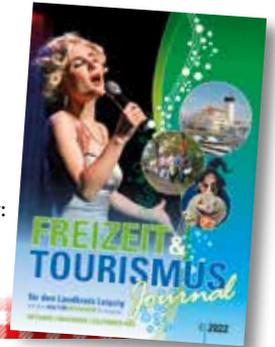
www.heimatgenuss.org

Wollen Sie den Artikel vollständig lesen?

Dann schauen Sie einfach ins neue Freizeit & Tourismus Journal.

Die aktuelle Ausgabe finden Sie online unter:

www.druckhaus-borna.de/index.php/inspiration/fut



Ihre Blumenboutique in Brandis

Blütenzauber

Inh. Kerstin Ritschel

Einfach mal Danke sagen mit einem Herbststrauß! Sprechen Sie uns an!

Mo, Mi, Do, Fr 09.00 – 17.30 Uhr
Sa 08.30 – 12.00 Uhr geöffnet

www.bluetenzauber-borsdorf24.de

RÄUMUNGSVERKAUF

auf Alles* **20** %

*gilt nur für Lagerware

Haus der 1000 Trauringe

Juwelier Bernhardt

Wurzen am Markt
Tel.: 03425 818672

geht in Rente und sagt Tschüss



Unser Service für Sie:

- Fleisch- & Wurst-Verkauf mit hochwertigen Produkten
- „Schnippelküche“ – Mixen Sie sich Ihren eigenen Salat nach Ihrem Geschmack
- Obst & Gemüse-Theke – täglich frisch geliefert



ZEIT FÜR KÖSTLICHE HERBSTREZEPTTE

REZEPT-IDEE HERBSTLICHER EINTOPF

Perfekt gegartes, saftiges Schweinefleisch mit Kartoffeln, Steckrüben und würzigen Schwarzwurzeln in einem feinen Gemüsfond: Unser herbstlicher Eintopf bietet Löffel für Löffel deftigen Geschmack und wärmt von innen.

Zutaten

500 g Schweinefleisch aus der Oberschale, 300 g Steckrübe, 300 g Schwarzwurzel, 150 g Kartoffel, 250 g Karotte, 120 g Zwiebel, 100 g Zuckerschoten, 2 EL Pflanzenöl, Salz, Pfeffer, 130 ml Weißwein, trocken, 300 ml Gemüsfond, 2 EL Petersilie

Zubereitung

1. Das Schweinefleisch in etwa 1,5 cm große Würfel schneiden. Steckrübe, Schwarzwurzeln, Kartoffel, Karotten und Zwiebel schälen. Steckrübe und Kartoffeln in etwa 1,5 cm große Würfel, Schwarzwurzeln in 2 cm lange Stücke und die Karotten in Scheiben schneiden. Zwiebel fein hacken. Zuckerschoten von den Enden befreien, dann in Rauten mit 1 cm Kantenlänge schneiden.
2. Öl in einem entsprechend großen Topf erhitzen. Das mit Salz und Pfeffer gewürzte Fleisch darin rundherum anbraten. Weißwein und Gemüsfond angießen und zugedeckt 30 Minuten garen. Das vorbereitete Gemüse zum Fleisch geben, evtl. noch etwas Fond angießen und weitere 20-25 Minuten garen.
3. Eintopf nochmals abschmecken und die fein geschnittene Petersilie einstreuen. Anrichten und servieren.
4. Entdecken Sie auch unser Rezept für Gaisburger Marsch, sowie weitere Eintopf-Rezepte! Wie wäre es zum Beispiel mit dem Rezept für Gemüse-eintopf?
5. Ein wohlschmeckendes Gericht für Herbst und Winter ist auch der Schwarzwurzelsalat!

Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit einer ausgewogenen Ernährung fit durch den Herbst kommen. Lassen Sie sich von unseren Tipps und Rezepten inspirieren!

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Der Frischemarkt EDEKA Dölz in Brandis sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Fleischfachverkäufer (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit

Gerne arbeiten wir Sie auch als Quereinsteiger (m/w/d) an unserer Bedientheke ein, wenn Sie z.B. schon Erfahrung in der Gastronomie sammeln konnten.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
EDEKA Dölz, Herrn Dölz
Beuchaer Straße 15, 04821 Brandis
Oder per E-Mail: ronald-doelez@t-online.de

Wir ♥ Lebensmittel.




EDEKA DÖLZ Brandis
Beuchaer Straße 15

Unsere Öffnungszeiten:
Montag – Freitag:
08.00 – 20.00 Uhr &
Samstag
08.00 – 18.00 Uhr



Wir lieben Lebensmittel!

FIT FÜR DIE DUNKLE JAHRESZEIT

Autofahren aktuell

In den Herbst- und Wintermonaten gehören nasse, rutschige Straßen, schlechte Sicht und niedrige Außentemperaturen zum Autofahren dazu – und erhöhen das Unfallrisiko deutlich. Deshalb ist es besonders wichtig, den Pkw zu Beginn der kalten Jahreszeit einem gründlichen Check zu unterziehen.

Die Reifen sind ein wichtiges Sicherheitselement und sollten den veränderten Bedingungen angepasst werden. Laut ADAC verdoppelt sich der Bremsweg mit Sommerreifen auf Schnee, weshalb die situative Winterreifenpflicht bei Matsch, Eis und Schnee vom Gesetzgeber vorgeschrieben ist. Neue Reifen müssen das sogenannte Alpine-Symbol tragen; für Pnueus, die vor 2018 gefertigt wurden, reicht auch die alte M+S-Kennzeichnung aus. Die von Experten empfohlene Profiltiefe von 4 mm (vorgeschrieben sind 1,6 mm) bei beiden Reifenarten sollte eingehalten werden. „Es empfiehlt sich, die Reifen nicht bis auf den letzten Millimeter abzufahren. Denn zu wenig Profil gefährdet nicht nur die persönliche Sicherheit, sondern auch die der anderen Verkehrsteilnehmer – und den Versicherungsschutz“, weiß Martina Mustermann, Verkehrsexpertin von den Barmenia Versicherungen.

Neben dem Reifenwechsel ist auch ein Beleuchtungs-Check ratsam. Viele Autofahrer sind mit schlecht eingestellten oder sogar blendenden Scheinwerfern unterwegs. Deshalb bieten viele Werkstätten einen kostenlosen Lichttest an. Vor Ort kann dann auch gleich die Autobatterie auf ihre Tauglichkeit geprüft werden, denn die sorgt in jedem Winter für die meisten Pannen. Doch es kommt auch auf scheinbare Kleinigkeiten an. „Für gute Sicht sind saubere Autoscheiben und neue Wischerblätter unverzichtbar“, so Mustermann. „Wer viel unterwegs ist, sollte nicht ver-

gessen, regelmäßig das Scheibenwischwasser und auch den Frostschutz nachzufüllen.“

Mehr Informationen gibt es unter www.barmenia.de.

txn

AUTOGLAS ZENTRUM

Beucha

Klare Sicht. Klare Sache.

- KFZ-Glas aller Art
- Schnellverglasung
- Einstellung Assistenzsysteme
- Steinschlagreparatur
- Für alle Marken

Abrechnung mit fast allen Versicherungen

Heinz Kolar
Die Karosserie- und Lackexperten IDENTICA
 August-Bebel-Str.21
 04824 Beucha
 Tel.: 034292 73039

Steinschlag?

www.autoexperten-kolar.de

T wie Traumauto

TAIGO, T-ROC & T-CROSS ZU TRAUMHAFT GÜNSTIGEN RATEN

VW Taigo
z.B. 1.0 | TSI 70 kW (95 PS) 5-Gang
Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 6,0; außerorts 4,0; kombiniert 4,7; CO2-Emissionen g/km: kombiniert 108; Effizienzklasse B
Monatlich nur' 199,- € OHNE Sonderzahlung

VW T-Roc
z.B. 1.0 | TSI 81 kW (110 PS) 6-Gang
Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 6,2; außerorts 4,6; kombiniert 5,2; CO2-Emissionen g/km: kombiniert 118; Effizienzklasse B
Monatlich nur' 228,- € OHNE Sonderzahlung

VW T-Cross
z.B. 1.0 | TSI 70 kW (95 PS) 5-Gang
Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 5,7; außerorts 4,3; kombiniert 4,8; CO2-Emissionen g/km: kombiniert 110; Effizienzklasse B
Monatlich nur' 222,- € OHNE Sonderzahlung

1) Sonderzahlung 0,- €, Laufzeit 48 Monate, jährliche Fahrleistung 10.000 km. Überführungspauschale und Zulassungskosten werden separat berechnet. Angebote der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig für Privatkunden. Bonität vorausgesetzt. Angebot gültig solange der Vorrat reicht. Abbildung zeigt Sonderausstattungen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Jetzt bei uns Probefahren!

Autohaus Graupner GmbH Gewerbeallee 2 04821 Brandis

+49 34292 6500 www.autohaus-graupner.de post@autohaus-graupner.de

Brandiser Stadtjournal 10/2022 27

TSCHÜSS TROCKENE HAUT

Spröde Hände, rissige Lippen, trockene Schienbeine: Kalte Luft und lange Kleidung belasten unsere Haut vor allem im Herbst und Winter. Zur Pflege preisen Kosmetikerhersteller verschiedenste Cremes an, angepasst an die Bedürfnisse der jeweiligen Hautpartie. Dabei ist das gar nicht nötig. Denn es gibt einen Allrounder, der jede Stelle am Körper pflegt.

Sanft, reichhaltig und mit dezentem Duft

Die Rede ist von reiner Sheabutter. Das Naturprodukt wird aus den essbaren Früchten des afrikanischen Karité-Baums hergestellt, von dem es zwei Arten gibt. Viele Kosmetikerhersteller nutzen die Butter der westafrikanischen Sorte Paradoxa. Sie wächst hauptsächlich in der Zentralafrikanischen Republik und im Senegal. Die ostafrikanische Sorte Nilotica, die primär in Uganda und im Sudan vorkommt, findet sich dagegen seltener in Pflegeprodukten. Ein Unternehmen, das sich auf Nilotica spezialisiert hat, ist zum Beispiel balmyou. Neben der Verbundenheit der beiden Gründer zu Uganda waren vor allem die Unterschiede der beiden Sorten der Grund für die Wahl der ostafrikanischen: Im Gegensatz zur gewöhnlichen Paradoxa-Sheabutter ist die Nilotica sanfter und reichhaltiger, weshalb sich sowohl jeder Hauttyp als auch empfindliche und besonders beanspruchte Hautpartien – wie rissige Fersen, strapazierte Hände, frisch rasierte Haut oder der Windelbereich von Babys – mit ihr pflegen lassen. Zudem duftet sie dezenter, hat eine weichere Konsistenz und zieht dank des höheren Anteils an Ölsäure besser ein.

Natürliche, pflegende Wirkstoffe

Die Nilotica Sheabutter, die es beispielsweise unter www.balmyou.de

zu kaufen gibt, ist ein rein aus Naturstoffen bestehendes Pflegeprodukt. Denn die Früchte des Karité-Baums bringen alles mit, was unsere Haut benötigt, um ihre Schutzfunktion auch in Herbst und Winter beizubehalten. Zu den wichtigsten Wirkstoffen der Nilotica-Sheabutter gehören Betakarotin, Olein- und Linolsäure für die natürliche Hautbarriere, Allantoin und Vitamin E. Letzteres ist ein wichtiges Antioxidans, das unser Körper nicht selbst herstellen kann. Es transportiert schädliche Stoffe wie freie Radikale aus dem Körper und sorgt dafür, dass Zellen langsamer altern. Auch Allantoin, ein Abbauprodukt der Harnsäure, kümmert sich um die Hautzellen, indem es sie regeneriert. Da es außerdem entzündungshemmend wirkt, profitieren auch Hautirritationen und Wunden von der Pflege mit Nilotica-Sheabutter. Ein Effekt, der gerade in der kalten Jahreszeit bei regelmäßiger Anwendung Wunder an der Haut bewirken kann.



djd

– Anzeige –

Die Experten für Gleitsichtgläser

Bei Augentoptik Findeisen liegt der Fokus auf der professionellen Analyse der Sehkraft

Scharfe Sicht durch perfekte Gläser – welcher Brillenträger wünscht sich das nicht?

Bei Augentoptik Findeisen werden optimale Sehlösungen mittels hochpräziser Messergebnisse geliefert. Gleitsichtgläser werden auf den persönlichen Lebensstil und die Sehgewohnheiten abgestimmt und stufenlos scharfes Sehen auf allen Entfernungen ist garantiert. Bei Augentoptik Findeisen kann man jetzt die vielen Vorteile erleben. Die Fachoptiker für biometrische Augenvermessung erklären: „Üblicherweise werden Gleitsichtgläser nach einem Standard-Augenmodell gefertigt. Das aber passt nur zu etwa zwei Prozent aller Augen. Wir möchten Gleitsichtgläser herstellen, die allen Augen 100 %ig entsprechen und für höchsten Sehkraft sorgen.“

Nur wenige Schritte sind es bis zum Ziel: Mit dem DNEye® Scanner von Rodenstock werden von jedem Auge mehrere tausend Datenpunkte erfasst. Diese fließen direkt in die Brillenglasproduktion ein. Im Anschluss wird das präzise, biometrische Modell für jedes individuelle Auge erzeugt. Dieses Augenmodell dient als Vorlage für die Brillenglasherstellung und wird digital in die Produktion übertragen. Das Seherlebnis ist für den Brillenträger schärfer als je zuvor, bei jedem Blick und in jeder Situation. Auf dieses Plus an Lebensqualität sollte man nicht verzichten.

Augentoptik Findeisen empfiehlt zur Augenvorsorge außerdem die telemedizinische Screening-Analyse: „Die Bilddaten aus der Vermessung mit dem DNEye® Scanner und dem Fundus-Scanner von Rodenstock lassen wir von einem Augenarzt-Netzwerk analysieren. So können Auffälligkeiten und Risikofaktoren frühzeitig erkannt werden.“ Das OptikerTEAM bei Findeisen ist an allen drei Standorten zu den gewohnten Öffnungszeiten für seine Kunden da und bietet eine umfassende Beratung mithilfe modernster Technik. Einen persönlichen Termin kann man auch ganz unkompliziert online vereinbaren. Wer nicht persönlich vorbei kommen kann, für den gibt es die telefonische Beratung sowie einen Reparaturservice inklusive Abhol- und Bringdienst.

Augentoptik Findeisen

MIT DIESER
VORSORGE
GEHEN SIE
SICHER

Max Heinze, Experte für
biometrische Gleitsichtgläser

Jetzt Termin
vereinbaren.

Scharfstes Sehen, einfach günstig:
BIOMETRISCHE BRILLE
schon ab **19,99 € / Monat***

*Fragebogen-Angebot inklusive Fassung, Augenglas-Bestimmung und Service, flexible Laufzeit 6-36 Monate (bei genehmigtem Monatsbeitrag 36 Monate Laufzeit, 0% Zinsen, endet automatisch, Finanzierung über Gesundheitsbank24. Nähere Informationen im Geschäft.

R

RODENSTOCK

Weil jedes Auge einzigartig ist

Nutzen Sie unsere Online-Terminvereinbarung + telefonische Beratung + Reparaturservice + Abhol- und Bringdienst

Gutes Sehen ist Lebensqualität. Deshalb ist regelmäßige Vorsorge sehr wichtig. Gönnen Sie Ihren Augen unsere Rundum-Vorsorge** mit einem digitalen Augen-Screening inklusive Netzhautanalyse: Schnell. Bequem. Kompetent.

Wir beraten Sie gerne.

Augentoptik
Findeisen

Bahnhofstr. 16, 04683 Naunhof, Tel. 034293 - 30900
Delitzscher Landstr. 71, 04158 Leipzig, Tel. 0341 - 5211940
Pösna Park, 04463 Großpösna, Tel. 034297 - 12450
www.augentoptik-findeisen.de

** Ersetzt nicht den Besuch beim Augenarzt. Foto: Augentoptik Findeisen, Rodenstock

GESCHENKIDEEN FÜR MENSCHEN MIT HÖRVERLUST

Geschenke für Hörgeräteträger:innen

Sie suchen nach dem perfekten Geschenk für einen hörgeschädigten Freund oder Familienangehörigen? Im folgenden Artikel haben wir einige Vorschläge zusammengestellt, die sich als Geburtstags-, Weihnachts- oder Nikolausgeschenk eignen.

Damit sich die oder der Beschenkte daran erfreut, möchte man gern etwas Sinnvolles und Nützliches schenken. Was viele nicht wissen: Für Menschen mit Schwerhörigkeit gibt es eine Vielzahl von Produkten, die das tägliche Leben einfacher und angenehmer machen. Es gibt geniale Geschenkideen sowohl für diejenigen, die Hörgeräte tragen, als auch für diejenigen, die dies noch nicht tun. Hier finden Sie die besten Geschenktipp, die für hörgeschädigte Menschen sinnvoll sind und die das Hörvermögen in verschiedenen Situationen verbessern. Wenn Sie ein Familienmitglied oder einen Freund mit Hörverlust beschenken wollen, können Sie damit einen richtigen Volltreffer landen.

Geschenke, die das Telefonieren erleichtern – Telefone für Schwerhörige

Für Menschen mit Schwerhörigkeit kann das Telefonieren häufig eine große Herausforderung sein. Manche schwerhörige Menschen scheuen sich sogar davor, Anrufe zu tätigen. Sie vermeiden es aus Verlegenheit, Telefonanrufe zu beantworten oder sich mit Freunden und Familienmitgliedern über das Telefon zu unterhalten.

Schenken Sie Ihrem Freund oder Familienmitglied ein Telefon, das speziell für Menschen mit Schwerhörigkeit entwickelt wurde. Telefone für Hörgeschädigte verstärken die eingehenden Töne um bis zu 40 Dezibel und verbessern die Klangqualität erheblich. Viele dieser Telefone sind auch mit Hörgeräten kompatibel und verfügen häufig über einen

Signalgeber, der mit Blinklicht und/oder Vibration auf einen eingehenden Anruf hinweist. Verschiedene schnurlose Telefone für ältere Erwachsene, die lieber das Festnetz als ein Smartphone nutzen, bieten sich daher als Geschenk an.



(Foto: AdobeStock - Drobot Dean)

Geschenke, die das Fernsehen erleichtern – TV-Hörsysteme

Beim Fernsehen kommt es häufig zu Diskrepanzen, wenn Normalhörende und Hörgeschädigte gemeinsam schauen. Wird das Fernsehgerät auf sehr hohe Lautstärke gestellt, fühlen sich die Normalhörenden nicht mehr wohl; nimmt man die Lautstärke zurück, können Menschen mit Hörverlust schlecht verstehen.

Mit einem TV-Hörsystemen können alle das Fernsehgerät mit einer normalen Lautstärke nutzen. TV-Hörsysteme werden wie Kopfhörer getragen. Sie übertragen das Audiosignal des Fernsehers kabellos mit einem Funksignal. TV-Hörsysteme haben eine Reichweite bis 100 Meter, und das Funksignal kann auch Wände und Decken durchdringen. Der Anschluss an den Fernseher ist kinderleicht.

Helper Hörsysteme
www.helper-hoersysteme.de



(Foto: AdobeStock - Mix and Match Studio)

Optikersprechstunde mit Andrea Rost

- Anzeige -

Sehen im Straßenverkehr = Sicherheit

Airbag, Freisprecheinrichtung, Notbremsassistent; unsere Fahrzeuge werden immer sicherer. Was ist aber mit dem Fahrzeugführer und dessen Augen?

Mit unseren Augen realisieren wir 90 % unserer Wahrnehmung; das wichtigste Sinnesorgan, auch beim Autofahren. Ein Sehtest ist aber nur für die Führerscheiprüfung notwendig. Und was wird danach?

Danach ist jeder selbst für gutes Sehen verantwortlich und somit für die Verkehrssicherheit; die Verantwortung für sich selbst und andere Verkehrsteilnehmer.

Deshalb unsere Empfehlung: lassen Sie Ihre Augen regelmäßig alle 2 Jahre kontrollieren, um optimal auf den Sehstress im Straßenverkehr vorbereitet zu sein. Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Termin zur Sehanalyse mit den neuesten Sehtestgeräten und einem unserer 4 Augenoptikermeister.

Augenoptikermeisterin Andrea Rost
Optiker Rost, Badegraben 10, Würzen
Tel: 03425 925852



Jetzt schon an's Schenken denken!

GENIALE PREISVORTEILE SICHERN
gültig bis 23.12.2022

Trockenstation ab **59,- €** statt ~~89,- €~~**

TV-Hörsystem **229,- €*** statt ~~259,- €~~**

Das und vieles mehr auch in unserem Onlineshop erhältlich!

WURZEN: JACOBSSGASSE 17 • TEL.: 03425/852286
WURZEN: BADERGRABEN 12 • TEL.: 03425/8530414
NAUNHOF: MARKT 5 • TEL.: 034293/558757
GROITZSCH: BREITSTR./ECKE SCHULGASSE • TEL.: 034296/744640

* Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Solange der Vorrat reicht.
 ** unser Hauspreis

HELPER
HÖRSYSTEME
WWW.HELPER-HOERSYSTEME.DE

PHOTOVOLTAIK – HANDELN SIE NOCH JETZT!

Antrag auf steuerlich unbeachtliche Liebhaberei Antragsfrist für Altanlagen bis spätestens 31.12.2022!

Im Juni 2021 haben Sie vielleicht das erste Mal davon gehört, dass der Gesetzgeber den Betreibern kleiner Photovoltaik- und Blockheizkraftanlagen eine steuerliche Erleichterung bieten möchte.

Bisher hat jeder Betreiber dieser Anlagen einen Gewerbebetrieb beim Finanzamt anzumelden und die Einkünfte hieraus in seiner Einkommensteuererklärung mittels einer Einnahmen-Überschuss-Rechnung jährlich zu erklären. Dies verursacht nicht nur eine Menge Aufwand beim Steuerpflichtigen, sondern auch in den Finanzämtern.

So wurde am 02.06.2021 ein BMF Schreiben veröffentlicht, dass für kleine PV-Anlagen und BHKW ein Wahlrecht vorsieht, ob ohne weitere Prüfung angenommen werden soll, dass keine Gewinnerzielungsabsicht vorliegt. Dieser Antrag befreit Sie dann von der Pflicht zur Abgabe der EÜR. Achtung!: Jedoch aktuell nicht von der Abgabe einer jährlichen Umsatzsteuererklärung.

Die Vereinfachungsregelung kann von Betreibern kleiner Anlagen in Anspruch genommen werden. Kleine Anlagen sind PV-Anlagen mit einer installierten Gesamtleistung von bis zu 10 kW/kWp (weitere Voraussetzungen siehe BMF Schreiben v. 29.10.2021).

Altanlagen mit Inbetriebnahme vor dem 01.01.2004: Ein Übergang zur Liebhaberei ist frühestens nach 20 Jahren Betriebsdauer möglich. Antragsfrist bis zum Ablauf des Veranlagungszeitraums, der auf den VZ folgt, in dem das letzte Mal die erhöhte garantierte Einspeisevergütung gewährt wurde.

Anlagen mit Inbetriebnahme zwischen 01.01.2004 und 31.12.2021: Antragsfrist für Wahlrecht zur Liebhaberei endet am 31.12.2022!



Für Neuanlagen ab 01.01.2022 ist der Antrag bis zum Ablauf des Veranlagungszeitraums zu stellen, der auf das Jahr der Inbetriebnahme folgt.

Kabinettsbeschluss vom 14.09.2022 – Steuerbefreiung auch für Photovoltaikanlagen bis 30 kW ab 2023

Es wird eine Ertragsteuerbefreiung für Einnahmen aus dem Betrieb von Photovoltaik-Anlagen bis zu einer Bruttonennleistung (lt. Marktstammdatenregister) von 30 kW auf Einfamilienhäusern und Gewerbeimmobilien bzw. 15 kW je Wohn- und Gewerbeeinheit bei übrigen, überwiegend zu Wohnzwecken genutzten Gebäuden (z.B. Mehrfamilienhäuser, gemischt genutzte Immobilien) eingeführt.

Für die Lieferung, den innergemeinschaftlichen Erwerb, die Einfuhr und die Installation von Photovoltaik-Anlagen und Solarstromspeichern soll in Zukunft ein umsatzsteuerlicher Nullsteuersatz gelten, soweit es sich um eine Leistung an den Betreiber der Photovoltaik-Anlage handelt und die Anlage auf oder in der Nähe von Privatwohnungen, Wohnungen sowie öffentlichen und anderen Gebäuden, die für dem Gemeinwohl dienende Tätigkeiten genutzt werden, installiert wird. Da Photovoltaik-Anlagenbetreiber bei der Anschaffung der Anlage damit nicht mehr mit Umsatzsteuer belastet werden, müssen diese nicht mehr auf die Kleinunternehmerregelung verzichten, um sich die Vorsteuerbeträge erstatten zu lassen. Sie werden damit von Bürokratieaufwand entlastet.

Kanzlei Drews
Steuerberater & Rechtsanwalt

Grundsteuerreform - Steuererklärungsabgabe bis 31.10.2022

Sie sind Eigentümer eines Grundstücks oder auch einer landwirtschaftlich genutzten Fläche, welche Sie vielleicht auch nur verpachten?

Dann müssen Sie bis spätestens 31.10.2022 eine Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwertes auf elektronischem Wege beim Finanzamt einreichen.

Wir sind Ihnen gern behilflich und übernehmen das für Sie.

Melden Sie sich gern per E-Mail unter der Adresse info@steuerberatung-drews.de oder mit einem kurzen Anruf +49 34291 34 80 17 und erhalten Sie von uns die zur Beauftragung erforderlichen Unterlagen.



Kontakt:
Lange Str. 4A
04451 Borsdorf,
Tel. 034291 34 80 17;
Schongauerstr. 23
04328 Leipzig,
Tel. 0341 25323663;
info@drews-kanzlei.de



OKAL

Ausgezeichnete Häuser
Wohnen mit Stil

Wir verwirklichen Ihre Wohnträume

Ihr Ansprechpartner für
Immobilien in der Region:

Mirko Löhnert

Tel.: 0171 / 143 45 44

www.okal.de/mirko-loehnert



HEIZENERGIE UND HEIZKOSTEN SPAREN



Nachdem die Gaslieferungen aus Russland stark reduziert wurden und das Preisniveau am Gasmarkt auf einem hohen Niveau ist, hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) die zweite Stufe des Notfallplans Gas, die sogenannte Alarmstufe, ausgerufen. Aktuell ist die Versorgungssicherheit gewährleistet, aber die Lage ist angespannt.

Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck hat alle Verbraucher – in der Industrie, in öffentlichen Einrichtungen und Privathaushalten – aufgerufen, den Gasverbrauch möglichst weiter zu reduzieren, damit Deutschland über den Winter kommt. „Die Wärmeversorgung ist bisher nicht gefährdet“, so Helmut Bramann, Hauptgeschäftsführer beim Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK). Dennoch mache es Sinn, jetzt alle Einsparmöglichkeiten im Haus zu nutzen, Infos dazu gibt es etwa unter www.wasserwaermeluft.de. Erstens, so Bramann, brauche es Zeit, die Abhängigkeit Deutschlands von russischen Energieimporten zu reduzieren, zweitens stiegen die Energiepreise gerade exorbitant: „Es geht auch darum, dass die Heizkosten bezahlbar bleiben.“ Was kann man kurzfristig tun, und welche Schritte bieten sich langfristig an?

Tipps zur schnellen Verbrauchsreduzierung:

- Die Raumtemperatur um ein Grad senken spart bis zu sechs Prozent Heizenergie.
- Selten genutzte Räume sollten nur ausreichend temperiert werden.

- Beim Duschen Sparduschköpfe oder Durchflussbegrenzer verwenden und damit den Warmwasserverbrauch halbieren.
- Bei „Glucksgeräuschen“ die Heizkörper entlüften oder entlüften lassen und den Anlagendruck überprüfen.
- Räume im Winter richtig lüften (Stoßlüftung statt Dauerlüften).
- Nachts die Rollläden schließen. Tagsüber kann solare Einstrahlung durch Fenster zur Wärmegewinnung genutzt werden.

Tipps zur langfristigen Verbrauchsreduzierung

Umgehend eine umfassende Wartung des Wärmegeräts zur Wirkungsgradoptimierung und einen hydraulischen Abgleich im bestehenden Heizsystem durchführen lassen. Bis zu 15 Prozent Einsparung sind möglich.



Zusätzliche Möglichkeiten, fossile Brennstoffe einzusparen

Vom Fachhandwerker beraten lassen, um die Energieart zu wechseln. Infrage kommt aktuell der Umstieg auf Pelletheizung, Wärmepumpe oder hybride Heizsysteme. So kann die Heizung etwa um eine Solarkollektoranlage für die Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung ergänzt oder um eine Wärmepumpe erweitert werden. „Die SHK-Innungsbetriebe sind die richtigen Ansprechpartner für Beratungen rund um klimafreundliche, energiesparende Heizungsanlagentechnik, die Wärmeverteilsysteme im Gebäude und deren staatliche Förderung“, so Helmut Bramann. Den Fachbetrieb in der Nähe findet man ebenso unter www.wasserwaermeluft.de.

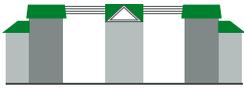
txn




Katrin Gutzer Immobilien
 Immobilienmakler IHK
 Buchenweg 3 | 04463 Großpösna
info@gutzer-immobilien.de
www.gutzer-immobilien.de
 Telefon: 034297 992895
 Mobil: 0177 2137943



VERKAUF | VERMIETUNG | WERTERMITTLUNG




SÄTTLER IMMOBILIEN

Wir verkaufen Ihre Immobilie:
PERSÖNLICH
LÖSUNGSORIENTIERT
LEISTUNGSSTARK

Mitglied im 

Tel: 034292 73375
 Mail: info@sattlerimmo.de
www.sattlerimmo.de

Ihr Immobilienexperte in Beucha und dem
 Leipziger Umland

Wertermittlung • Vermarktung • Home Staging




kompetent • fair • freundlich

August-Bebel-Strasse 41, 04824 Beucha
 tel.034292/509 548 fax.034292/509 549
kontakt@meyimmo.de/www.meyimmo.de

Mitglied im 

VERKAUF | VERMIETUNG | INVESTMENT



**IHRE IMMOBILIENSPEZIALISTEN
 IN LEIPZIG UND UMGEBUNG**

Eigentümern bieten wir eine kostenfreie
 Bewertung ihrer Immobilie an.
 Kontaktieren Sie uns, wir freuen uns
 darauf, Sie persönlich und individuell
 zu beraten.



Telefon: 0341 – 58 32 88 0
E-Mail: leipzig@von-poll.com

Uta Barthelmann
 Selbstständige Immobilienberaterin

VON POLL IMMOBILIEN | Shop Leipzig
 Prager Straße 2 | 04103 Leipzig

www.von-poll.com

DIE GANZE REGION: KOMPAKT – INFOMARTIV – AKTUELL

Die aktuelle Ausgabe des Landkreis Leipzig Journal ist erschienen

Gerade ist die neue Ausgabe des Landkreis Leipzig Journal erschienen. Darin informiert das Landratsamt über viele interessante Themen aus dem Leipziger Land und dem Muldental. Das Journal erscheint sechs Mal im

Jahr und wird mit einer Auflage von 150.000 Exemplaren kostenlos in die Haushalte und Firmen des Landkreises verteilt. Zusätzliche Exemplare erhalten Sie beim DRUCKHAUS BORNA.

Die online-Ausgabe finden Sie im Internet unter www.landkreisleipzig.de oder unter www.druckhaus-borna.de.

Unser Landkreis Leipzig ist ...

Familienfreundlich

**Feuerwehr- und Helfertag 2022
190 Männer und Frauen geehrt**



Die Freilichtbühne Schmetterling in Bad Lausick war Mitte September Kulisse für den traditionellen Feuerwehr- und Helfertag. Nach zwei Jahren Pause wurden wieder verdienstreiche Bürgerinnen und Bürger ausgezeichnet, die sich in der Feuerwehr engagieren. Sie sind 10, 25, 40 oder sogar 50 Jahre dabei und immer da, wenn sie gebraucht werden. Der Helfertag ist aber nicht nur für die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren da, sondern auch für die anderen Helferinnen und Helfer, die da sind, wenn es zu schwierigen Einsätzen kommt. Das sind die Notfallsanitäter des DRK Muldental, des DRK Geithain, des DRK Leipziger Land, die Rettungshundestaffel, das THW Grimma und das THW Borna sowie Notfallseelsorger. Und das ebenfalls kontinuierlich über viele Jahre hinweg. ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 4 des aktuellen Landkreis Leipzig Journal 5/2022.)

Gastfreundlich

**Innenminister Armin Schuster:
„Sport ist keine Nebensache“**



Am 5. September kam der neue sächsische Sport- und Innenminister Armin Schuster in Großpösna mit dem Präsidium des Kreissportbundes Landkreis Leipzig, Vereinsvorständen großer Sportvereine und dem Team des KSB zusammen. Die Gesprächsrunde bildete einen guten Rahmen für einen intensiven Austausch zu den aktuellen Herausforderungen des Breitensports in der Region. Zunächst stellte Kreissportbund-Präsident Andreas Woda zentrale Schwerpunkte der aktuellen Vereinsarbeit vor, und griff Erwartungen der Sportvereine des Landkreises Leipzig auf. Ein akutes Thema, so Woda, ist die wachsende Sorge der Vereine, die Betriebskosten der Sportstätten in Anbetracht der Energiepreise stemmen zu können. ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 25 des aktuellen Landkreis Leipzig Journal 5/2022.)

Unternehmerfreundlich

**ÖPNV erreicht 9 von 10 Unternehmen:
Der Pendleratlas 2022**



Der Landkreis Leipzig ist mittlerweile eine klassische Pendlerregion. Das ist der Nähe zur Großstadt Leipzig, aber auch dem wirtschaftlichen Wachstum der gesamten Region geschuldet. Diese Umstände führen dazu, dass täglich immer mehr Menschen zwischen ihrem Wohnsitz und ihrem Arbeitsort hin- und herfahren müssen. Um Unternehmen, Verwaltungen und Kommunen eine kompakte Übersicht über die Entwicklung der Situation der Betroffenen zu bieten und die daraus resultierenden Chancen und Potentiale darzustellen, haben wir, die Industrie- und Handelskammer zu Leipzig, in diesem Jahr erstmals den sogenannten Pendleratlas für die Region erarbeitet. Ob mit dem privaten oder dienstlichen Pkw, Motorrad oder Moped, dem ÖPNV, dem Fahrrad oder in Kombination:...

(Lesen Sie weiter auf Seite 16 des aktuellen Landkreis Leipzig Journal 5/2022.)



NEUER STANDORT SEIT 01.11.21

**WIR KÜMMERN
UNS UM IHREN
SCHROTT**

BRANDIS/LEIPZIG

Wohin mit Buntmetall- und Stahlschrott?

Wohin mit Altpapier?

Zum Standort von Hofmann Metall in der

Gebrüder-Helfmann-Straße 1a in 04824 Brandis.

Wir sind Experten in nachhaltiger Ressourcen-Rückgewinnung.

Öffnungszeiten:

MO | MI | FR

07:00 - 12:00 Uhr 12:30 - 16:00 Uhr

DI | DO

09:00 - 12:00 Uhr 12:30 - 18:00 Uhr

SA

jeden 1. und 3. Samstag im Monat geöffnet 08:00 - 12:00 Uhr

🌐 hofmann-metall.de

@ brandis@hofmann-metall.de

☎ 034292 / 28 60 06

**HOFMANN
METALL GmbH**

Aufbereitung | Demontage | Rohstoffe

FEHLALARME VERMEIDEN

Warnt ein Rauchmelder im Brandfall, kann das Leben retten und jeder Mensch ist dafür dankbar. Doch die Geräte machen sich auch manchmal bemerkbar, obwohl gar keine Gefahr droht. Besonders ärgerlich ist das nachts, da Bewohner unnötig geweckt werden. Der Rauchmelderhersteller Ei Electronics gibt Tipps, wie sich Störungen durch die Lebensretter vermeiden lassen.

Einer der häufigsten Gründe, warum Rauchmelder piepen, ist kein echter Alarm, sondern eine wichtige Funktion: Die Geräte sind so konstruiert, dass sie ein Signal geben, wenn die Batteriekapazität nachlässt. Gerade nachts wird das aber als Störung empfunden, die man gerne vermeidet. Dabei gibt es eine einfache Lösung: Wer auf Modelle mit fest installierter 10-Jahres-Batterie setzt, stellt die Stromversorgung des Rauchmelders über die gesamte Lebensdauer sicher. Nach zehn Jahren sollten die Geräte ohnehin ausgetauscht werden.

Doch auch bei voll funktionsfähigen Batterien kommt es vereinzelt zu Fehlalarmen. Die Gründe dafür liegen in der Funktionsweise von Rauchmeldern. Sie arbeiten nach dem fotooptischen Streulichtprinzip: Sobald Partikel in die Kammer eindringen, wird das Licht gestreut und der Alarm ausgelöst. Das kann auch durch in die Kammer gelangte Insekten oder Schmutz geschehen.

Um Fehlalarme zu vermeiden, sollte man schon beim Kauf der Rauchmelder einige Aspekte berücksichtigen. Die Entscheidung für Geräte mit einer Rauchkammer, die durch ein engmaschiges, verklebtes Fliegengitter gesichert ist, schützt vor Fehlalarmen durch Insekten. Zudem lohnt es sich, Rauchmelder mit dem Qualitätssiegel „Q“ zu erwerben. Die spezielle Verschmutzungskompensation und zuverlässige Sensorik sorgen dafür, dass die Melder nur Alarm geben, wenn sie



Rauchmelder erkennen Brände bereits in der Entstehungsphase und warnen frühzeitig durch ein lautstarkes, akustisches Signal. Die Installation ist bundesweit gesetzlich vorgeschrieben. Foto: Ei Electronics/akz-o

sollen. Die Wahrscheinlichkeit für Fehlalarme steigt zudem mit dem Alter der Rauchmelder. Wer ihn nach zehn Jahren austauscht, senkt das Risiko deutlich.

Wichtig zum Vermeiden von Fehlalarmen ist, dass die Installation der Rauchmelder in den richtigen Räumen erfolgt. Für Küche oder Bad eignen sie sich nicht, da auch Wasserdampf den Alarm auslösen kann. In welchen Räumen Rauchmelder installiert werden müssen, zeigt ein praktischer Rauchmelder-Rechner unter www.rauchmelder-sind-pflicht.de. Das Risiko von Fehlalarmen sinkt durch das Berücksichtigen dieser Tipps deutlich. Wenn der Melder trotzdem einmal unerwünscht piept, sollte sich der Signalton durch einen Stummschaltknopf für eine kurze Zeit abstellen lassen. akz-o

Ab in die Zukunft!

Mit E-Mobilität durchstarten.
Alle Informationen und Preise finden Sie online auf www.stadtwerke-grimma.de/e-mobilitaet/

Ein für Ökostrom

STADTWERKE GRIMMA GMBH
Lange Straße 17 | 04668 Grimma
03437 70 22 70 | www.stadtwerke-grimma.de

DIE HEIMISCHE WELT ETWAS BUNTER MACHEN

Erst Abwechslung macht das Leben bunt und fröhlich. Das gilt auch und gerade für die eigenen vier Wände. Schließlich spiegelt die Einrichtung die eigene Persönlichkeit wider, vom Design und Stil bis hin zu den verwendeten Farben. Weiße Wände zum Beispiel sind zwar praktisch, aber auf Dauer auch etwas monoton. Für Farbtupfer sorgen heute gezielte Akzente an einer oder mehreren Wandflächen, ob in natürlichen Grüntönen, einem behaglichem Blau oder warmen Naturfarben. Besonders praktisch dabei: Eine neue Wandfarbe verändert das Zuhause so schnell und einfach wie kaum eine andere Modernisierung.

Vom Dschungelgrün bis zum entspannten Beige

Mit überschaubarem Aufwand bringen Farben mehr Individualität und Behaglichkeit in die Wohnung. Sie wirkt im Handumdrehen so, als wäre man gerade erst frisch eingezogen. Den angesagten Dschungellook beispielsweise kann man mit einem Dunkelgrün für die Wände kreieren. Dazu dunkle Holzmöbel und viele üppig wuchernde Zimmerpflanzen – komplett ist die wildromantische Atmosphäre in den eigenen vier Wänden. Bei der Trendfarbe Jungle von Schöner Wohnen-Farbe zum Beispiel ist der Name gleichzeitig Programm. Heller, entspannt und gleichermaßen individuell wirkt dafür das Grün von Spa, während die Trendfarbe des Jahres Cosy in einem naturnahen Beige entspannte Gelassenheit ins Zuhause bringt – eine gute Wahl beispielsweise für das Schlafzimmer. „Beige ist bei Interieur-Designern besonders angesagt“, weiß Inneneinrichtungsexpertin und Fernsehmoderatorin Eva Brenner: „Die Farbe bringt Wärme in den Raum, lässt ihn erstrahlen und wirkt gleichzeitig zurückhaltend.“

Die persönliche Einrichtungswelt kreieren

Wer hingegen kräftige Farbakzente setzen will, ist mit den „fruchtigen“ Tönen Amarena, Mango oder dem satten, beruhigenden Blau von Blueberry in der passenden Einrichtungswelt unterwegs. Die 32 Trendfarben aus der Kollektion von Schöner Wohnen-Farbe ermöglichen das Einrichten im eigenen Stil. Für ein unkompliziertes Verarbeiten und Verschönern sind die Dispersionsfarben fertig gemischt in unterschiedlichen Gebindegrößen im Fachhandel sowie in vielen Baumärkten erhältlich. Unter www.schoener-wohnen-farbe.com



Mehr Mut zur Farbe: Das kreative Kombinieren von Wandfarben, Bödenbelägen und Möbeln verleiht dem eigenen Zuhause mehr Ambiente. Foto: djd/Schöner Wohnen Kollektion

etwa gibt es mehr Details und Videos mit praktischen Tipps für das eigene Zuhause. Neben der Optik sind ebenso die inneren Werte wichtig. Daher enthalten die Wandfarben keine Konservierungsstoffe oder Lösemittel, sind für Allergiker geeignet und tragen das renommierte Umweltzeichen Blauer Engel.

djd

Muldental-TV informiert

Um mit den Bürgern ins Gespräch zu kommen und um diese noch mehr einzubeziehen, stellt sich der Brandiser Bürgermeister Arno Jesse in der Online-Bürgersprechstunde einmal monatlich den Fragen der Zuschauer.

Durch das Einschannen des QR-Codes gelangen Sie zur vergangenen Sprechstunde vom 27.09. Sie haben eine Frage? Schicken Sie diese an buergerdialog@muldental.tv



Platz zum Spielen.

Jetzt familienfreundliches

Zuhause finden.



Gut und sicher Wohnen in Brandis mit viel Grün und Platz zum Spielen vor und hinter der Haustür. Wir helfen Ihnen gern bei der Suche nach Ihrem passenden Zuhause:

☎ 034292 40 20 ✉ kontakt@brandiser-wohnstaetten.de

 **Brandiser**
Wohnstättengesellschaft mbH

GARTENTIPPS FÜR EINEN GOLDENEN HERBST

Wenn die Laubbäume im Herbst auf Sparflamme umschalten und sich auf den Winter vorbereiten, lassen sie ihre buntgefärbten Blätter fallen. Für Hobbygärtner ist die farbenfrohe Pracht jedes Jahr wieder eine Herausforderung. Dabei gibt es einige sehr gute Möglichkeiten, um Herbstlaub zur Bodenverbesserung im eigenen Garten einzusetzen.

So eignen sich die welken Blätter hervorragend als schützende Mulchdecke auf abgeräumten Blumen- oder Gemüsebeeten. Bis zu zwanzig Zentimeter hoch aufgeschichtet, schützen sie den Boden vor Frost und liefern gleichzeitig Regenwürmern und anderen Tieren im Boden hochwillkommene Nahrung. Die Blätter zersetzen sich allmählich und verwandeln sich in fruchtbaren Humus. Wer noch etwas Radivit Kompost-Beschleuniger darüber streut, kurbelt diese Flächen-Kompostierung weiter an. Bereits zum nächsten Frühjahr sind die Beete dann mit einer fruchtbaren Humusschicht bedeckt.

Unter Bäumen, Sträuchern und Stauden sind großzügige Laubdecken ein natürlicher Frostschutz. Für nützliche Insekten wie Marienkäfer sind sie hervorragende Winterquartiere. Und auch andere Garten-Nützlinge lieben Laubhaufen: Igel beispielsweise bauen sich ihre Winterester aus Blattwerk und kleinen Ästen in einer ruhigen Gartenecke. Wer den possierlichen Tierchen helfen möchte, kann auch ein hölzernes Igelhaus (z.B. von WildgärtnerFreude) aufstellen.

Ist dann immer noch Herbstlaub übrig, lässt es sich einfach beim Rasenmähen schreddern und mit Gartenabfällen gemeinsam kompostieren. „Das gelingt am schnellsten in einem



Thermokomposter“, so die Gartenexpertin Sabine Klingelhöfer. Der Neudorff DuoTherm ist platzsparend, unauffällig und sehr effektiv. „Innerhalb von drei Monaten entsteht aus organischen Abfällen nährstoffreicher Mulchkompost für die Gartenpflanzen und verbessert den Gartenboden.“

txn

Bettwäsche: Wunderschöne Motive für Herbst und Winter

Kräftig koloriert oder farblich gedämpft, zarte Blumen oder klare Grafiken, üppige Ornamente oder dezent gemustert – in diesem Herbst lässt die Bettwäsche-Mode keine Wünsche offen. Und Richtung Advent kommen zusätzlich winterlich-weihnachtliche Motive hinzu, die sich hervorragend als Geschenk eignen.

Für kühle Schlafzimmer besonders geeignet ist Biber-Bettwäsche. Deren angeraute Oberfläche ist besonders kuschelig. akz-o



FENSTER

 Ein Begriff für Qualität

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
 « Alles aus eigener Produktion »

- Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
- Haustüren • Rollläden • Wintergärten

Verkauf direkt ab Werk

Morlok Fensterfabrik GmbH
 Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
 Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17

Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!

 Wohnungsgenossenschaft
 Wurzen eG

**Ankommen,
 glücklich sein!**



Georg-Schumann-Straße 25 • 04808 Wurzen
 Tel. 03425/90 25 0 • info@wg-wurzen.de
 www.wg-wurzen.de



BAUSERVICE SIEGMUND GmbH

Dachdecker-, Dachklempner- & Zimmererarbeiten
 (Dachbegleitend) sowie Reparaturarbeiten aller Art

 Innungsbetrieb

Mathildenstraße 3 Tel.: 034292 666-50
 04821 Brandis Fax: 034292 666-51

www.bauservice-siegmund.de • info@bauservice-siegmund.de



Dachdeckerei Lörner
 Lindenplatz 11 • 04821 Brandis

_____ Dachdeckerarbeiten _____
 _____ Dachklempnerarbeiten _____
 _____ Zimmererarbeiten _____
 _____ Kleincontainerdienst _____

Tel.: 034292 209813 • Fax: 034292 209720
 Funk: 0152 31052311 • Mail: ddm.loerner@web.de

AGRO SERVICE BRANDIS e. G.

 - Kies, Sand und Muttererde
 - Schacht- und Abrissarbeiten
 - Transporte von Schüttgütern (1-35 m³)

- Dienstleistungen für Landwirtschaft und Kommunen
 - Vermietung von Büro- und Lagerräumen sowie Freiflächen
 - Düngemittelhandel



Kleinsteinberger Straße 1 ▪ 04821 Brandis
 Tel.: 034292 68550 ▪ Fax: 034292 68594

ERST DER HERBST – UND DANN?

Während Gartenbesitzer den Sommer im Freien feierten, hatte der Rasen Stress. Planschbecken, Grillfeste, tobende Kinder und spielende Hunde machten dem Grün genauso zu schaffen wie Trockenheit und Hitze. Damit er sich jetzt erholen kann und fit für den Winter wird, gibt es einiges zu tun.

Ausbessern & Überwintern:

Im September wird ausgebessert. Um die Schäden durch Dürre kümmert sich der Compo Saat Trockenschäden-Mix mit einer cleveren Rezeptur: Die Saat besteht aus wassersparenden und tiefwurzelnden Gräsern, die sich an den tieferen Wasservorräten im Boden bedienen, wenn die Erdoberfläche schon ausgetrocknet ist. Der Bodenaktivator unterstützt die Keimung, der Dünger liefert passende Nahrung und die Mykorrhiza-Pilze helfen bei der Wasser- und Nährstoffaufnahme.

Der Bio Herbst-Rasendünger von Compo bringt Kraft für die kalte Jahreszeit und macht das Grün mit 100 % natürlichen Inhaltsstoffen und extra viel Kalium besonders frostfest und schützt vor Krankheiten. Das letzte Mal gemäht wird, wenn der Rasen nicht mehr wächst. Damit der Rasen gut atmen kann, muss außerdem sämtliches Laub entfernt werden. So kommt das Grün bestens durch den Winter und kann im kommenden Frühjahr wieder fit durchstarten.

Auf ins nächste Rasenjahr: Die Temperaturen steigen und die Natur erwacht? Mit dem Start des Gartenjahres geht auch die Rasenpflege weiter. Er wird geschnitten und bei Bedarf vertikutiert, um Filz und Moos zu lösen. Für den ersten Dünger ist jetzt die richtige Zeit. Besonders praktisch: Der Compo Rasendünger Unkraut & Moos – Nein danke! sorgt schon nach drei Tagen für sichtbar starkes, sattgrünes Gras und kräftiges Wachstum. Und nun? Lücken oder kahle Stellen machen es Unkräutern besonders leicht. Daher sollte man auf eine geschlossene Rasennarbe achten. Lücken lassen sich mit einer speziellen Rasennachsaat wie der Compo Turbo-Nachsaat schnell und zuverlässig schließen.

Mähen: Hauptsache kurz? Wer seinen Rasen gegen Belastungen wappnen möchte, mäht nicht zu niedrig. Wenn im Sommer das Leben auf dem Gras tobt, sollte es nicht kürzer als vier bis fünf Zentimeter sein. So kann es Hitze, Trockenheit und Beanspruchung besser standhalten. Am besten wird der Rasen geschnitten, wenn er eine Höhe von 6 – 7 Zentimeter erreicht hat.



Damit der Rasen gut atmen kann, muss sämtliches Laub entfernt werden.
Foto: Compo GmbH/akz-o

Wässern & Düngen: Sowohl in der Wachstumsphase von April bis Juni als auch im Sommer braucht der Rasen ausreichend Wasser. Optimal ist es, nur ein- bis zweimal pro Woche zu wässern, dafür aber sehr durchdringend mit einer Wassermenge von ca. 15 l/m². Laufen die Rasensprenger am frühen Morgen, verdunstet nur wenig kostbares Nass. Ist die Fläche besonders strapaziert, gibt es in den Sommermonaten eine weitere Portion Dünger für zusätzliche Widerstandskraft. Gerade, wenn man mit Unkräutern oder Moos im Rasen zu kämpfen hat, unterstützt und stärkt eine gute Nährstoffversorgung die Rasengräser. Auch hier ist der Compo Rasendünger Unkraut & Moos – Nein danke! eine gute Wahl. Mehr Informationen zur Rasenpflege von Compo gibt es auf compo.de.

akz-o

Nie mehr streichen!



**Das
Decke-unter-
Decke-System**



Nachher

Jetzt informieren:
034297 - 41570
PORTAS-Fachbetrieb
Holger Uhlrich
Hauptstraße 50, 04683 Fuchshain

Schahtag
am 05. November 2022,
von 9.00 – 12.00 Uhr

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

Bauunternehmen Brautzsch

Malerarbeiten, Um- und Ausbau, Sanierung, Baubetreuung

Danny Brautzsch staatlich geprüfter Bautechniker
Klingaer Straße 28 • 04821 Brandis / OT Polenz
Telefon: 0179 7858081
E-Mail: bau.brautzsch@t-online.de

Barzahler sucht erschlossene und/oder unerschlossene Grundstücke, Altbauten
gerne auch sanierungsbedürftig, in und um Leipzig.

Auch MAKLERANGEBOTE

Telefon 034295/71012

Gottschlich GmbH

Entdecken Sie unser
Produktsortiment ...

› Rolltore	› Industrietore	› Hoftorantriebe
› Schwingtore	› Feuer- u. Rauchschutztüren	› Carports aus Stahl
› Deckensectionaltore	› Haustüren, Innentüren	› Fertigtellgaragen aus Stahl
› Seitensectionaltore	› Garagentorantriebe	

Hauptstraße 1 | 04808 Wurzen / Kühren
Tel.: 034261 61 04 7 | Fax: 034261 61 32 8 | Mail: info@gottschlich-gmbh.de

BIODIVERSITÄT AUF DEM FRIEDHOF



Friedhöfe sind für Bienen und für viele weitere Insekten stets wichtige Lebens- und Entwicklungsräume. Um die Vielfalt von Insekten zu fördern, ist es wichtig, deren Lebensraum und Nahrungsgrundlagen zu verbessern. Hier kann die Wahl der Pflanzen auf Friedhöfen einen hohen Beitrag leisten. Aber auch die richtige Pflege – beziehungsweise Nicht-Pflege ist hier wichtig. Es gibt verschiedene Ansprüche an Pflanzen, die auf Friedhöfen zur Bepflanzung (Gräber, Zwischenflächen, Randflächen) genutzt werden. Darüber hinaus sind Insektenhotels und Nistkästen ein probates Mittel, um den Friedhof ökologisch aufzuwerten. Zwischen den Stäben und Röhren und in den Löchern der Holzblöcke können Wildbienen und andere Insekten geschützt ihre Eier legen.

Bestimmte Pflanzenfamilien und -gattungen bevorzugen Insekten besonders

Dabei sind Duft, eine offene Blüte und die Farbe von Relevanz. Doch nicht jede insektenfreundliche Pflanze eignet sich zur Grabgestaltung. Für die Grabbepflanzung steht eine breite Auswahl an insektenfreundlichen Pflanzen zur Verfügung. Um das ganze Jahr ein abwechslungsreiches Angebot für Insekten anzubieten, sind die einzelnen Blühzeiten der Pflanzen von den Friedhofsgärtnern passend abgestimmt.

„Für jede Saison finden sich wunderbare insektenfreundliche Grabbepflanzungen“, weiß Karoline Heiser, Friedhofsgärtnerin aus

Trier und stellvertretende Vorsitzende beim Bund deutscher Friedhofsgärtner im Zentralverband Gartenbau e. V. „Für das Frühjahr-beet pflanzen wir gerne Vergissmeinnicht, im Sommer kommen gerne ungefüllte Sorten der Dahlien zum Einsatz und auch im Herbst können sich Insekten an Aster und Sedum erfreuen“, so weiter Heiser.

Friedhöfe sind Rückzugsräume für Mensch und Tier

Nistkästen, Insektenhotels oder eine Vogeltränke, verleihen dem Friedhof einen Charakter als grüne Oase. In Städten und Dörfern können die Freiflächen vor allem in Verbindung mit alten Baumbeständen und Gebäuden wichtige Rückzugsräume für viele Arten sein.

Nicht nur Naturliebhaber und Tierfreunde schätzen den Friedhof als Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten. Auch wer zum Abschiednehmen und Gedenken herkommt, kann aus der liebevollen Gestaltung und dem fröhlichen Treiben großen Trost schöpfen. So wird mit dem Erblühen der Friedhöfe gleichzeitig die Erholungsqualität für uns Menschen gesteigert.

Friedhöfe sind ein Ort der Trauer und ein Ort des Gedenkens an Verstorbene. Friedhöfe sind aber auch ein Ort des Lebens und der Begegnung. So können Friedhöfe eine große Artenvielfalt in Fauna und Flora entwickeln.

PM Gesellschaft deutscher Friedhofsgärtner (GdF)



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von

Hans Jörg Urbainski
geb. 12. Januar 1942
gest. 10. September 2022

In stiller Trauer:
**Ehefrau Erika
Tochter Conny und Sven
Enkel Lucas und Inga
im Namen aller Angehörigen**



Danksagung

Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen
bedanken, die uns in den Stunden des Abschieds von

Renate Antonin geb. Kumm
zur Seite standen und
uns ihr aufrichtiges Mitgefühl entgegengebracht.
Ein besonderes Dankeschön gilt Iris Blumeneck
und dem Bestattungsservice Knöfel für
die hilfreiche Unterstützung.

In stiller Trauer
Deine Kinder Ilona mit Lutz
Silvio, Jan sowie Enkel Tommy und Leon

Brandis, im Oktober 2022

„Der Tod ist wie eine Kerze, die erlischt, wenn der Tag anbricht.“

KNÖFEL
Bestattungsservice

Das Schwere erleichtern.
034292-78936 / 24h

Poststraße 14b • 04821 Brandis • Alle Bestattungsarten
www.bestattungen-knoefel.de • Hausbesuchdienst



Das Floristikfachgeschäft **Raumzauber-Sinnwelt.de**

Urnen- und Sargschmuck,
Gestecke, Kränze,
Herzen, Trauersträuße
Lieferservice

Gern beraten wir Sie ausführlich oder Sie bestellen einfach in unserem Onlineshop und wir bringen Ihren Blumengruß zum Ort der Beisetzung.

Raumzauber-Sinnwelt - Das Floristikfachgeschäft
Naunhof * Ladestraße 5 * Fon: 03 42 93 / 48 42 84
Leipzig * Hugo-Aurig-Straße 7 * Fon: 03 41 / 65 83 59 13
Online-Shop: www.floristikservice-leipzig.de

Annahmestellen für Traueranzeigen

BESTATTUNGSHAUS
hänsel

Bestattungshaus Hänsel
Filiale Brandis, Mathildenstraße 24
Tel. 034292 86879

KNÖFEL
Bestattungsservice

Bestattungsservice Knöfel
Leipziger Straße 3, 04827 Machern
Tel. 034292 78936 (jederzeit)

MÖLLER
Bestattungsdienst GmbH

Möller Bestattungsdienst GmbH
Filiale Brandis, Hauptstraße 28
Tel. 034292 68227

Raumzauber-Sinnwelt.de
Das Floristikfachgeschäft

Raumzauber Sinnwelt
Naunhof, Ladestraße 5
Tel. 034293 484284

Ihre Blumenboutique in Brandis
Blütenzauber

Blumenboutique Blütenzauber
Filiale Brandis, Beuchaer Straße 58
Tel. 034292 896616

Wenn Sie sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken möchten, erreichen Sie uns unter:

DRUCKHAUS BORNA | Tina Neumann | Tel. 0173 6547002 | tina.neumann@druckhaus-borna.de

Denn mit einer Traueranzeige im Brandiser Stadtjournal erreichen Sie alle Haushalte der Stadt und der Ortsteile.

MÖLLER
Bestattungsdienst GmbH



☎ **034292 / 68227** jederzeit • 04821 Brandis • Hauptstr. 28
www.moeller-bestattungsdienst.de

FriedWald Bestattung • Jenseitskontakte • mediales Coaching



BESTATTUNGSHAUS
hänsel

...vertrauensvolle Beratung im Trauerfall seit 1991.

☎ **034292/86879**
Rufbereitschaft Tag & Nacht

Mathildenstraße 24
04821 Brandis

www.bestattungshaushaensel.de | Inhaber Thomas Hänsel e. K.

ROST

Brillen und Contactlinsen
vergrößernde Sehhilfen
Badergraben 10 - Wurzen
www.optiker-rost.de Tel. 03425-925852

Magisches Nachtshopping 04.11.2022

**Gewinne
1 von 3
Gutscheinen
im Wert von
bis zu 300.- €**



Nachtshopping bei Eurem Optiker Rost

Wir freuen uns auf ein trubeliges und belebtes Wurzen und stoßen mit Euch auf einen geselligen Abend an!

Wir bieten Euch:

- Stimmungsvolles Ambiente vor und in unserem Geschäft
- Die schönsten Brillen der Stadt zum Aktionspreis
- Stimmung mit DJ Stefan
- 21.00 Uhr Brillenmodenschau
- Gewinnspielaktion mit tollen Preisen
- Gute Laune und ein Gläschen Sekt

**bis 22.00 Uhr
geöffnet!**

Wir präsentieren die
komplette **Etnia-Kollektion**
in allen Farben und Formen
zum Aktionspreis

von **150.- €**

natürlich kommen auch
alle „Switch-it-Fans“
auf Ihre Kosten